

Talkman A500-Produkt Handbuch

Juli 2015

ETP.PG.5002B.2015.07

Informationen über die Vocollect-Dokumentation

© 1987-2015 Honeywell International Inc.. Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Vocollect, Vocollect Voice, VoiceCatalyst, VoiceClient, VoiceConsole, Talkman, TouchConnect, SoundSense und Vocollect Adaptive Speech Recognition sind Marken bzw. eingetragene Marken von Vocollect.

Alle übrigen, in diesem Dokument erwähnten Produktnamen sind Marken bzw. eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Veröffentlicht von

Honeywell Scanning & Mobility
Vocollect Solutions
703 Rodi Road
Pittsburgh, PA 15235-4558, USA
Telefon: 412-829-8145
Fax: 412-829-0972
<http://www.vocollectvoice.com>

Geheimhaltung

Diese Dokumentation beinhaltet Informationen für Vocollect-Kunden, die Vocollect-Hardware verwenden.

Zur Nutzung durch Mitarbeiter, Partner und Kunden von Honeywell. Alle in diesem Dokument enthaltenen technischen und gestaltungsspezifischen Geräteinformationen sind vertrauliches Eigentum von Honeywell. Ohne schriftliche Genehmigung von Honeywell dürfen diese Informationen weder verwendet noch offengelegt werden.

Warnung und Haftungsausschluss

Vocollect hat die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen sorgfältig geprüft und ist von deren Korrektheit überzeugt. Vocollect übernimmt jedoch keinerlei Haftung für eventuell in dieser Dokumentation enthaltene Unkorrektheiten. Unter keinen Umständen ist Vocollect für direkte, indirekte, spezifische, exemplarische, beiläufige oder Folgeschäden haftbar zu machen, die sich aus irgendwelchen Fehlern oder Versäumnissen innerhalb dieses Systems ergeben können, selbst wenn auf ein mögliches Auftreten dieser Schäden hingewiesen wurde.

Im Interesse der Produktentwicklung behält sich Vocollect das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung oder Verpflichtung Verbesserungen an den in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen und den darin beschriebenen Produkten vorzunehmen.

Inhalt

Kapitel 1: Einführung.....	9
Talkman-Geräte und -Headsets.....	9
Allgemeine Sicherheitshinweise.....	10
Vocollect-Akkusicherheit.....	11
Kontaktinformationen.....	12
Patent- und Urheberrecht.....	14
 Kapitel 2: Mithilfe der Talkman A500.....	 15
Aufladung eines A500- oder T5-Geräts.....	16
Aufladung eines A500- oder T5-Akkus in einem Gerät.....	16
Aufladung eines Akkus für den A500 oder die T5-Serie.....	16
Entnahme eines A500 bzw. eines Geräts der T2- oder T5-Serie aus einem Ladegerät.....	17
Einlegen eines Akkus in einen Talkman A500 bzw. ein Gerät der T5- oder T2-Serie.....	18
Entnahme eines Akkus aus einem Talkman A500 bzw. einem Gerät der T5- oder T2-Serie.....	19
Akku-Aufwärmzeit.....	19
Einfache Konfiguration.....	19
Einfache Konfiguration: Erstmalige Einrichtung.....	20
Einfache Konfiguration: Ausrichtung weiterer Geräte.....	20
Einschaltung eines Talkman-Geräts.....	21
Abschaltung eines Talkman-Geräts.....	21
Informationen über LED-Anzeigen.....	22
LED-Anzeigen des A500-Geräts.....	22
Laden von Bediener-Vorlagen.....	23
Einstellung der Stimme.....	24
Einstellung der Stimm-Tonlage.....	24
Einstellung der Stimm-Lautstärke mithilfe von Sprachbefehlen.....	25
Einstellung der Stimm-Lautstärke mithilfe der Gerätetasten.....	25
Einstellung der Stimm-Geschwindigkeit.....	25
Geschlecht des Sprechers ändern.....	26
Beschreibung der Talkman-Befehle.....	26
Reinigungsprozeduren für Vocollect-Geräte.....	27
Reinigung von Kunststoff-Oberflächen.....	27
Reinigung von Kontakten.....	27
 Kapitel 3: Talkman A500 VMT.....	 29
Schraubbefestigung für Talkman A500/T5 VMT.....	29
Zubehör für den Talkman A500/T5 VMT.....	30
Positionierung des Talkman A500/T5 VMT.....	31

Installation der Befestigungswinkel für des Talkman A500/T5 VMT.....	31
Verbinden der Kabel mit der Stromversorgung und Anschließen der Stromversorgung an ein 12- oder 24-Volt-Fahrzeug.....	32
Anschluss des Talkman A500/T5 VMT-Mobilcomputers an die Stromversorgung eines Fahrzeugs.....	34
Entfernung des Talkman A500/T5 VMT aus dem Fahrzeug.....	36

Kapitel 4: Ladegeräte.....37

T5/A500 Combination Charger.....	37
Anschluss des Netzteils an das Kombiladegerät „T5/A500 Combination Charger“.....	38
Wandhalterung für das T5/A500-Kombiladegerät.....	38
Informationen über LED-Anzeigen.....	40

Kapitel 5: Fehlerbehebung bei Geräteproblemen.....41

Ich höre nichts über das Headset.....	41
Mein Strichcode-Lesegerät scannt nicht.....	41
Das Gerät piept alle paar Sekunden.....	41
Das Gerät lädt keine Sprachanwendung.....	42
Das Gerät lädt keine Bedienvorlage.....	42
Das Gerät reagiert nicht auf Tastendrücken.....	42
Das Gerät schaltet sich nicht ein.....	42
Das Gerät schaltet sich ständig aus.....	42
Anleitung zur Fehlerbehebung beim Talkman A500/T5-Akkuladegerät.....	43
Behebung von über die LED-Anzeige signalisierten Problemen.....	46
Informationen über Fehlermeldungen.....	46
Nummerierte Fehlermeldungen.....	47
Gesprochene Fehlermeldungen.....	52
Kontakt zum technischen Support.....	56
Allgemeine Informationen für die Bearbeitung der meisten Supportanfragen	56
Fragen, die Sie bei der Kontaktaufnahme mit dem Supportcenter häufig beantworten müssen.....	56
Aktivierung der Geräteprotokollierung in VoiceConsole.....	57
Informationen über die Rücksendung von Geräten zu Reparaturzwecken.....	57
Verpacken von Artikeln zur Rücksendung an Vocollect.....	58
Rücksendung von Geräten zu Reparaturzwecken: RMA-Verfahren (Return Material Authorization – Warenrücksendegenehmigung).....	58
Fehlerbehebung: VMT-Konfigurationen.....	59

Anhang A: Technische Daten.....61

Technische Daten A500: Talkman A500.....	61
Technische Daten der T5/A500 High-Performance Batteries.....	61
Technische Daten des T5/A500 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts.....	62
Technische Daten zur Stromversorgung des T5/A500 Combination Charger Kombiladegeräts.....	63

Anhang B: Zubehör.....65

Pidion BM-170 Anzeige.....	65
Anschluss des Pidion BM-170 Anzeigeegeräts an Talkman A500/A700.....	66
Verstellbarer T5/A500-Schultergurt.....	67
Technische Daten des verstellbaren T5/A500-Schultergurts.....	67
Befestigen eines Geräts an einem T5/A500-Schultergurt.....	67
Gürtel und Gürtelklammern.....	68
Nutzung von Gürteln und Klammern der T-Serie.....	68
Technische Daten für Gürtel der T-Serie.....	69
Geräteabdeckungen.....	69
Technische Daten der T5/A500-Abdeckung Elastomer-SKIN.....	70
Anbringen einer Abdeckung an ein A500 oder ein Gerät der T5-Serie.....	70
Technische Daten des Zubehörs für den Talkman A500/T5 VMT.....	71

Anhang C: Teilenummern.....73

Teilenummern: Vocollect Talkman-Geräte.....	73
Teilenummern: Talkman-Zubehör.....	73
Teilenummern: Ladegeräte.....	74

Anhang D: Vorlage Trainingsoptionen.....75

Training nur mit dem Talkman-Gerät.....	75
Visuelles Trainingsgerät.....	76
Einrichtung des visuelles Trainingsgerät QTERM.....	76
Konfigurieren des visuellen Trainingsgeräts QTERM.....	76
Training mithilfe eines visuellen Trainingsgeräts.....	77
Training über die VoiceConsole-Anzeige.....	78
Training mithilfe einer ausgedruckten Wortliste.....	78

Anhang E: Konformität.....81

Kapitel 1

Einführung

Die Hardware-Dokumentation- und Produkt-Guides von Vocollect enthalten umfangreiche Informationen über Hardware-Produkte und Peripheriegeräte.

Dieses Dokument enthält die folgenden Informationen:

- Sicherheitsinformationen
- Technische Hardware-Daten
- Installationsprozeduren und grundlegende Anleitungen zur Verwendung von Vocollect-Hardware und/oder Geräten von Fremdherstellern, die mit der Vocollect-Software kompatibel sind
- Teilenummern
- Zulassungshinweise und Informationen zur Normerfüllung
- Informationen zur Fehlerbehebung

Zielgruppe

Dieses Dokument soll autorisierten Händlern, Vertriebsmitarbeitern, Kunden und Benutzern der Hardware als Nachschlagewerk dienen.

Talkman-Geräte und -Headsets

Vocollect Talkman™-Geräte sind tragbare Endgeräte, die zusammen mit Vocollect-Headsets verwendet werden, um sprachgesteuerte Arbeiten zu ermöglichen. Die Bediener hören die Anweisungen, die durch diese Geräte zum Ausführen von Aufgaben (wie z. B. zum Zusammenstellen von Lagerbestellungen oder zur Werkstattkontrolle) gegeben werden und geben dann die Daten in Form von einfachen Wortformulierungen ein.

Bei allen Talkman-Geräten hat der Bediener die Hände frei, um Artikel zu prüfen, Produkte zusammenzustellen, ein Fahrzeug zu lenken oder Mängel zu beheben.

Talkman A700-Lösung, Talkman-Geräte der T5- und T2-Serie sowie Talkman A500

Diese Gerätemodelle sind robust und für den Einsatz in der Industrie vorgesehen. Die Geräte werden mit einer dafür vorgesehenen Klammer an einem eigens dafür gefertigten Gürtel oder Schultergurt befestigt.

Bei dem Talkman A500 VMT (Vehicle Mounted Talkman) und T5 VMT handelt es sich um ein A500- bzw. T5-Gerät mit Akkuadapter, welches in Lagerfahrzeugen, wie z. B. Gabelstaplern, installiert wird. Nach Installation des Geräts wird ein Akku in das Batteriefach des Geräts eingelegt und an die Stromversorgung des Fahrzeugs angeschlossen.

Talkman T1

Talkman T1 ist speziell für den Einsatz in Umgebungen mit leichter Arbeitsbeanspruchung und in der Leichtindustrie vorgesehen. Das Talkman T1-Gerät ist eine leichtere, kostengünstigere Alternative zu den robusteren Geräten von Vocollect. Es ist für Arbeiten geeignet, die kein extrem robustes Gerät erfordern. Talkman T1-Geräte werden in ein eigens dafür gefertigtes Halfter mit Gürtelklammer gesteckt.

Spracherkennungs-Headsets

Über ein Vocollect-Spracherkennungs-Headset mit Mikrofon kann der Bediener die vom Computer ausgegebenen Anweisungen oder Fragen hören. Der Bediener spricht dann mit dem Gerät, um Informationen zu erfragen, und gibt Daten ein, indem er die Eingabeaufforderungen des Geräts beantwortet.

Mithilfe von Vocollect Adaptive Speech Recognition™ können durch die Headsets im Laufe der Zeit und in verschiedenen Umgebungen gewisse Veränderungen im Sprechmuster erreicht werden, um die Spracherkennung und die Systemleistung zu verbessern.

Nutzung und Pflege des Produkts

- Talkman-Geräte werden nach strengen Herstellungsrichtlinien von Vocollect hergestellt. Jedes unsachgemäße Manipulieren des Geräts macht die angegebenen Betriebsdaten sofort ungültig und kann auch den Verfall des Garantieanspruchs für das Produkt zur Folge haben.
 - Bei Nichtbenutzung des Talkman sollte das Gerät ordnungsgemäß in ein Ladegerät eingesetzt werden.
 - Nehmen Sie niemals den Akku aus einem Talkman, bevor das Gerät nicht ordnungsgemäß ausgeschaltet wurde.
 - Das Talkman-Gerät wird an der rechten Körperseite getragen, wobei sich die Tasten des Geräts an der Oberseite befinden (Serie A700, Serie T5 und T2 sowie A500) bzw. nach vorn zeigen (T1) und die Anschlüsse in Richtung Rücken des Bedieners (Serie A700, T5-Serie, T2-Serie und A500) bzw. nach oben (T1) weisen.
 - Talkman T1 muss in ein nach oben geöffnetes Halfter gesteckt werden. Wird ein nach unten oder seitlich geöffnetes Halfter verwendet, kann das Gerät leicht herausfallen.
 - A700-Geräte können an beiden Körperseiten getragen werden, wobei sich die Tasten des Geräts dann jeweils an der Oberseite befinden.
 - Verwenden Sie bei den Vocollect-Headsets stets Ohrpolster und einen Windschutz, um das Gerät zu schützen und um optimale Spracherkennung zu gewährleisten.
 - Vocollect empfiehlt, den Windschutz der Headsets alle 90 Tage auszutauschen, um für optimale Spracherkennung zu sorgen.
-  **Vorsicht:** Reinigen Sie die Hartplastikkomponenten des Geräts **nur** mit einer Lösung aus 70 % Isopropyl-Alkohol und 30 % Wasser. Andere Reinigungsmittel sind noch nicht getestet worden und könnten das Gerät evtl. beschädigen.



Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie bei der Arbeit mit elektrischen Geräten von Vocollect die nachfolgenden Richtlinien:

- Geerdete Geräte müssen an einer gemäß sämtlichen Vorschriften und Verordnungen fachgerecht installierten und geerdeten Steckdose angeschlossen werden.
- Unter keinen Umständen darf der Erdungsstift entfernt oder der Stecker anderweitig verändert werden.
- Verwenden Sie keine Zwischenstecker.
- Führen Sie einen Test mit einem zugelassenen Prüfgerät oder durch einen qualifizierten Elektriker durch, wenn Sie meinen, die Steckdose ist eventuell nicht ordnungsgemäß geerdet.
- Halten Sie sämtliche elektrischen Anschlüsse trocken und vom Boden entfernt.
- Setzen Sie elektrische Geräte niemals Regen oder Nässe aus.
- Berühren Sie niemals mit nassen Händen die Stecker oder Werkzeuge.

- Verwenden Sie die Kabel nicht missbräuchlich, tragen Sie Geräte nicht an deren Kabeln und ziehen Sie nie am Kabel, um einen Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen. Tauschen Sie defekte Kabel sofort aus.
- Verwenden Sie ausschließlich zugelassene Verlängerungskabel.

Prüfnachweise

Geräte und Wireless Headsets von Vocollect sind so konstruiert, dass sie die Vorschriften und Richtlinien der Länder erfüllen, in denen sie verkauft werden. Sie sind den Vorschriften entsprechend gekennzeichnet. Vocollect-Geräte sind typzugelassen, und für ihre Verwendung ist keine Lizenz oder Genehmigung erforderlich. Bei Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von Honeywell genehmigt wurden, kann der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verlieren.

Vocollect-Akkusicherheit

Der unsachgemäße Umgang mit dem Akku kann zu starker Erwärmung, Brand oder Explosion führen bzw. andere Schäden verursachen oder die Akkukapazität verringern. Lesen Sie die Anleitungen für den Umgang mit dem Akku, bevor Sie den Akku verwenden, und befolgen Sie die Hinweise bei der Verwendung des Akkus.

Bei den nachfolgenden Hinweisen handelt es sich nur um allgemeine Vorsichtsmaßnahmen und Richtlinien, die nicht jedes mögliche Anwendungsszenario berücksichtigen können. Der Hersteller haftet nicht für Maßnahmen oder Unfälle, die durch eine Verwendung verursacht werden, die nicht den nachfolgend aufgeführten Hinweisen entspricht.

Warnung:

- Vermeiden Sie es unbedingt, den Akku zu zerlegen, zu öffnen, fallen zu lassen (mechanische Beanspruchung), zusammenzudrücken, zu verbiegen, zu verformen, zu punktieren oder zu zerkleinern.
- Vermeiden Sie es unbedingt, den Akku zu modifizieren oder wiederaufzubereiten, Fremdkörper einzuführen, den Akku in Wasser oder andere Flüssigkeiten einzutauchen oder ihn in Kontakt damit zu bringen, oder den Akku Feuer bzw. extremer Wärme, auch durch einen Lötkolben, auszusetzen oder ihn in die Mikrowelle zu legen.
- Verwenden Sie einen Akku nur mit dem Gerät, für das er vorgesehen ist.
- Die unsachgemäße Verwendung eines Akkus kann zu Brand, Explosion oder anderen Risiken führen.
- Schließen Sie den Akku niemals kurz und vermeiden Sie es unbedingt, dass metallische oder leitende Gegenstände sowohl mit Akku als auch Gerät gleichzeitig in Kontakt kommen.
- Schließen Sie einen Akku niemals kurz und vermeiden Sie es unbedingt, dass metallische oder leitende Gegenstände sowohl mit Akku als auch Gerät gleichzeitig in Kontakt kommen.
- Bei Undichtheit des Akkus muss unbedingt vermieden werden, dass die Elektrolytflüssigkeit mit Haut oder Augen in Kontakt kommt. Wenn es dennoch zum Kontakt kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich mit viel Wasser, und holen Sie ärztlichen Rat ein.
- Konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt, wenn ein Akku verschluckt wurde.
- Wenn Sie feststellen, dass ein Akku sich aufbläht, anschwillt, Rauch entwickelt oder sich zu stark erwärmt, unterbrechen Sie sofort den Ladevorgang, und trennen Sie den Akku von der Stromversorgung. Beobachten Sie den Akku ungefähr 15 Minuten lang von einem sicheren Ort aus, vorzugsweise außerhalb eines Gebäudes oder Fahrzeugs.
- Ersetzen Sie einen Akku nur durch einen anderen Akku, der für das von Ihnen verwendete Produkt bestimmt ist. Bei Verwendung eines nicht geeigneten Akkus besteht die Gefahr von Brand, Explosion, Undichtheit oder anderen Risiken.
- Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den geltenden lokalen, regionalen und/oder nationalen Vorschriften. Die Vorschriften und Wahlmöglichkeiten sind in verschiedenen Ländern und verschiedenen Teilen der USA sehr unterschiedlich. Häufig gibt es Einrichtungen oder Unternehmen für die Rücknahme von Altakkus.
- Akkus von Honeywell sind von Kindern fernzuhalten.

- Honeywell kann nicht für Schäden durch Gerätefehlfunktionen verantwortlich gemacht werden, die durch die Verwendung von Akkus verursacht werden, die von Fremdherstellern und nicht von Honeywell stammen.
- Honeywell kann nicht für Schäden durch Gerätefehlfunktionen verantwortlich gemacht werden, wenn ein nicht von Honeywell stammendes Ladegerät verwendet wird.

**Vorsicht:**

- Wenn ein Akku längere Zeit nicht verwendet wird, nehmen Sie ihn heraus und lagern Sie ihn in einer Umgebung bei Raumtemperatur und normaler Luftfeuchtigkeit.
- Lassen Sie einen Akku niemals für längere Zeit an das Ladegerät angeschlossen. Dies könnte eine Verringerung der Akkuleistung bewirken und die Lebensdauer des Akkus verkürzen. Der Akku muss aus dem Ladegerät herausgenommen und wie oben empfohlen gelagert werden.
- Schalten Sie Ihre Geräte aus, wenn sie nicht in Gebrauch sind.

Umgang mit gebrauchten Akkus

- Wenn Sie Akkus verschicken, kleben Sie die Akkukontakte mit Klebestreifen oder anderem Isoliermaterial ab, um einen versehentlichen Kontakt während des Transports zu verhindern. Honeywell-Akkus können gemäß 49 CFR 172.102, Sonderbestimmung 188 oder IATA-Ausnahmeregelung A45 versandt werden.
- Setzen Sie einen Akku niemals Regen oder Wasser aus.
- Zerlegen Sie niemals einen Akku.
- Setzen Sie einen Akku niemals starker Sonneneinstrahlung aus.
- Bewahren Sie Akkus in einem robusten Behälter auf, der mit einem Deckel verschlossen werden kann.

Kontaktinformationen

Feedback zur Dokumentation

Ihr Feedback ist wichtig, um unsere Dokumentation verbessern zu können. Wenn Sie alle in diesem Dokument angegebenen Schritte ausgeführt haben und das Problem trotzdem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Vocollect, um technische Unterstützung zu erhalten.

Finde die meisten Vocollect technischen Dokumentation bei VoiceWorld, <https://www.voiceworld.com>.

Service durch den Honeywell Vocollect-Wiederverkäufer

Wenn Sie Geräte oder Dienste bei einem Honeywell Vocollect-Wiederverkäufer erworben haben, wenden Sie sich bei Fragen zum Support oder Kauf bitte an diesen Wiederverkäufer.

Technischer Support von Honeywell Vocollect

Wenden Sie sich bei technischen Fragen zu Produkten, Supportanfragen und technischen Problemen bitte unter folgenden Telefonnummern und E-Mail-Adressen an unseren technischen Support:

USA

+1-866-862-7877

vocollectsupport@honeywell.com

Europa, Naher Osten, Afrika

+44 (0) 1628 55 2902

vocollectEMEA@honeywell.com

Amerika (außerhalb USA), Australien, Neuseeland

+1-412-829-8145, Option 3, Option 1
 vocollectsupport@honeywell.com

Japan und Korea

+813 6730 7234
 vocollectJapan@honeywell.com

Honeywell Vocollect-Kundendienst

Wenden Sie sich bitte an den Honeywell Vocollect-Kundendienst, um eine Bestellung aufzugeben, den Status einer Bestellung zu erfragen, ein Produkt zurückzusenden und den Status einer Produktrücksendung zu erfragen.

USA

+1-866-862-6553, Option 3, Option 2
 VocollectRequests@honeywell.com

Europa, Naher Osten, Afrika

+44 (0) 1628 55 2903
 VocollectCSEMEA@honeywell.com

Amerika (außerhalb USA), Australien, Neuseeland

+1-412-829-8145, Option 3, Option 2
 VocollectRequests@honeywell.com

Japan und Korea

+813 6730 7234
 vocollectJapan@honeywell.com

Rücksendung von Produkten an Honeywell Vocollect

Um Produkte zur Reparatur zurückzusenden, kontaktieren Sie die Honeywell Vocollect-RMA-Abteilung, um eine Warenrücksendenummer (RMA-Nummer) zu erhalten: E-Mail: VocollectRMA@honeywell.com

Vertriebs- und allgemeine Anfragen**Honeywell Vocollect Solutions**

703 Rodi Road Pittsburgh, PA 15235-4558
 +1-412-829-8145
 Fax: +1-412-829-0972
 VocollectInfo@honeywell.com
<http://www.vocollectvoice.com>

Honeywell Vocollect Solutions EMEA

Honeywell House
 Skimped Hill Lane
 Bracknell, Berkshire
 RG12 1EB Großbritannien
 +44 (0) 1628.55.2900
 vocollectEMEA@honeywell.com

Honeywell Vocollect Solutions Lateinamerika

Norden: +52 55 5241 4800 x4915
 Süden: +1 412 349 2477
 vocollectLatin_America@honeywell.com

Honeywell Vocollect Solutions Japan

New Pier Takeshiba South Tower 20F
 1-16-1 Kaigan, Minato-ku
 Tokio 105-0022, Japan
 +813 6730 7234
 vocollectJapan@honeywell.com

Honeywell Vocollect Solutions Asien Pazifik

21/F Honeywell Tower
 Olympia Plaza
 255 King's Road
 North Point, Hong Kong
 (Hong Kong): + 852 2331 9133

Honeywell Vocollect Solutions Singapur

151 Lorong Chuan
 #05-02A/03, New Tech Park, Lobby C
 Singapur 556741
 +65 6305 2369
 vocollectSingapore@honeywell.com

(China): + 86 186 1698 7028
(Australien): +61 409 527 201
vocollectAsiaPacific@honeywell.com

Patent- und Urheberrecht

Siehe <http://www.hsmpats.com>.

Kapitel 2

Mithilfe der Talkman A500



Abbildung 1: Kennenlernen der Vocollect Talkman® A500

- | | | |
|-----------------------------|----------------------------|---------------------|
| 1 - Akku | 4 - Headset-Port | 7 - Minus (—)-Taste |
| 2 - Akku-Entriegelungstaste | 5 - Wiedergabe/Pause-Taste | 8 - Bedienertaste |
| 3 - Wartungsport | 6 - Plus (+)-Taste | 9 - Gürtel Klammer |

Der Talkman® A500 zeichnet sich durch Drahtlosfunktionalität und ein robustes Design aus, das den Beanspruchungen in rauen Lagerhausumgebungen standhält. Das Gerät unterstützt die Bluetooth-Technologie, um mit Anzeigegeräten und anderen Peripheriegeräten und Headsets zu kommunizieren.

Der Talkman A500 ist ein besonders leistungsfähiges Modell der Vocollect Talkman-Produktreihe mit einem leistungstärkeren Prozessor, einem größeren Speicher sowie einem robusteren Funkgerät.

Beim A500 werden die gleichen Akkus, Ladegeräte und Headsets wie bei den Geräten der T5-Serie verwendet. Bei A500- und T5-Modellen wird die Vocollect VoiceClient-Sprachsoftware eingesetzt, der A500 kann aber auch die Vocollect VoiceCatalyst®-Funktionalität nutzen und ist daher leistungsfähiger und verfügt über einen größeren Funktionsumfang.

Aufladung eines A500- oder T5-Geräts



Abbildung 2: Talkman A500/T5 High-Performance Battery

Der A500/T5-Akku ist ein Hochleistungstyp. Im Gegensatz zu den Akkus der T2-Serie, deren Kontakte bündig mit dem Gehäuse abschließen, zeigen die Kontaktstifte des A500/T5-Akkus nach außen.

⚠ Vorsicht: Mit andern Worten, A500/T5-Akkus und andere Vocollect-Akkus sind nicht gegenseitig austauschbar. Wenn Sie versuchen, den falschen Akku in ein Gerät einzulegen, beschädigen Sie dadurch eventuell Gerät und Akku.

Beim A500- und T5-Gerät wird der Hochleistungsakku mit dem Vocollect Combination Charger geladen, wobei sich der Akku im oder auch außerhalb des Geräts befinden kann.

Aufladung eines A500- oder T5-Akkus in einem Gerät

1. Entnehmen Sie das Gerät aus der Gürtelklammer.
2. Trennen Sie die Verbindung zu sonstigen Peripheriegeräten.
3. Legen Sie das Gerät in einen freien Geräteladeplatz des Ladegeräts ein. Drücken Sie das Gerät zu diesem Zweck nach unten und anschließend nach hinten, bis es in der korrekten Position einrastet.
4. Stellen Sie nach Einlegen des Geräts in das Ladegerät sicher, dass sich die LED-Anzeige am Gerät einschaltet und grün zu blinken beginnt.
 - a) Schaltet sich die LED-Anzeige nach 30 Sekunden nicht ein, entnehmen Sie das Gerät aus dem Ladeplatz des Ladegeräts und legen Sie es anschließend wieder ein.
 - b) Schaltet sich die LED-Anzeige dann noch immer nicht ein, wiederholen Sie den Vorgang an einem anderen Ladeplatz des Ladegeräts.

⚠ Vorsicht: Legen Sie das Gerät erst dann in das Ladegerät ein, wenn Sie es vom Headset und von den sonstigen Peripheriegeräten getrennt haben. Entnehmen Sie den Akku nicht aus dem Gerät, wenn Sie dieses an ein Ladegerät anschließen.

Aufladung eines Akkus für den A500 oder die T5-Serie

1. Nehmen Sie den Akku aus dem Talkman-Gerät heraus.
2. Halten Sie den Akku so, dass die Kontakte nach unten zeigen und das Vocollect-Etikett zu Ihnen hin zeigt.



Abbildung 3: Platzierung eines Akkus im Ladegerät

3. Legen Sie den Akku in ein freies Akkufach an der Oberseite des Ladegeräts ein. Sobald der Akku ordnungsgemäß in das Ladegerät eingelegt wurde, ist die linke LED-Anzeige für das betreffende Akkufach rot erleuchtet.

 **Hinweis:** Die LED-Anzeigen in der oberen Reihe beziehen sich auf die Akkufächer des Ladegeräts und die unteren Anzeigen auf die Ladeplätze für Geräte.

Entnahme eines A500 bzw. eines Geräts der T2- oder T5-Serie aus einem Ladegerät

Sobald die LED-Anzeige am Gerät grün blinkt, ist das Gerät einsatzbereit. Blinkt die LED-Anzeige rot, ist das Gerät noch nicht einsatzbereit.

 **Wichtig:** Leuchtet die Anzeige am Gerät dauerhaft rot, wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät einsatzbereit ist.
2. Ziehen Sie das Gerät aus dem Ladegerät heraus.



Abbildung 4: Entnahme eines Geräts aus einem Ladegerät

Einlegen eines Akkus in einen Talkman A500 bzw. ein Gerät der T5- oder T2-Serie

Stellen Sie sicher, dass der einzulegende Akku vollständig geladen ist.

1. Halten Sie den Talkman so, dass die roten und gelben Ports von Ihnen weg zeigen.
2. Halten Sie den Akku so, dass die Pins von Ihnen weg zeigen und sich das Vocollect-Logo oben befindet.
3. Legen Sie den Akku schräg, mit dem Pin-Ende zuerst, ein.

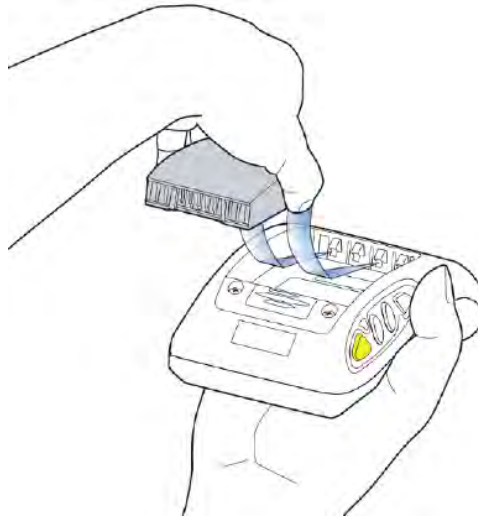


Abbildung 5: Ordnungsgemäßes Einlegen eines Akkus

4. Drücken Sie die hintere Seite des Akkus in die korrekte Position. Sie hören ein Klicken, wenn der Akku in seiner Position einrastet.

⚠ Vorsicht: Wenden Sie keine Gewalt an, um den Akku in das Akkufach einzulegen. Dies kann zu Schäden an Akku oder Gerät führen. Falls der Akku nicht mühelos in seiner Position einrastet, ändern Sie die Lage des Akkus im Akkufach und versuchen Sie es erneut.

Stellen Sie sicher, dass der Akku fest sitzt ist und nicht ohne Drücken der Akku-Entriegelungstaste entnommen werden kann.

Entnahme eines Akkus aus einem Talkman A500 bzw. einem Gerät der T5- oder T2-Serie

Stellen Sie sicher, dass das Talkman-Gerät ausgeschaltet ist.

⚠ Vorsicht: Entnehmen Sie den Akku erst, wenn die LED-Anzeige erloschen ist. Wird der Akku bereits entnommen, wenn das Gerät noch eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, können die erfassten Daten evtl. verloren gehen.

1. Halten Sie das Gerät so in einer Hand, dass das Akkufach zu Ihnen zeigt.
2. Drücken Sie die Akku-Entriegelungstaste vollständig nach unten, bis der Deckel des Akkufachs aufspringt.



Abbildung 6: Entnahme des Akkus aus einem Gerät

3. Heben Sie den Akku aus dem Akkufach.

Akku-Aufwärmzeit

Wurde ein Akku in einer kalten Umgebung genutzt, wird dieser nicht geladen, ehe er sich ausreichend aufgewärmt hat.

Nutzung des Akku unter folgenden Bedingungen:	Ungefähre Dauer der Aufwärmzeit:
-4°C	6 Minuten
-10°C	10 Minuten
-20°C	22 Minuten
-30°C	30 Minuten

Einfache Konfiguration

Zur einfachen Konfiguration wird eine serielle Verbindung zwischen den Ladeplätzen des T5/A500-Ladegeräts hergestellt, um die Konfigurationsdateien von einem T5 auf alle an das Ladegerät angeschlossenen Geräte zu laden. Mithilfe dieser Funktion können im Rahmen von Neuinstallationen schnell die ursprünglichen T5-Konfigurationen eingerichtet werden und mühelos neue T5-Geräte hinzugefügt oder reparierte Geräte wieder in Betrieb genommen werden.

Mithilfe dieser Funktion können sämtliche unterstützten Gerätemodelle (d. h. T5, T5m und A500) konfiguriert werden. Auch können im Ladegerät mehrere Modelle gleichzeitig konfiguriert werden. Es sollte jedoch beachtet werden, dass einige konfigurierbaren Parameter sich ausschließlich auf die Funkkarte des betreffenden

Geräts beziehen. Einige der aus dem Mastergerät auf andere Funkgeräte hochgeladenen Parameter sind daher vielleicht nicht effektiv, da die Geräte, die die Verteilung empfangen, evtl. nicht alle notwendigen Parameter für ihre speziellen Funkgeräte erhalten.

 **Hinweis:** Die einfache Konfiguration sollte ausschließlich in Verbindung mit einem DHCP-Server angewendet werden.

Einfache Konfiguration: Erstmalige Einrichtung

Die folgenden Anweisungen gelten für die erstmalige Einrichtung des Standorts. Das heißt, aktuell sind keine Geräte an VoiceConsole angeschlossen.

1. Erstellen Sie in VoiceConsole ein Geräteprofil.

Das Geräteprofil kann als "Standardprofil" definiert werden, welches automatisch auf ein Gerät mit „nur-Plattform“ geladen wird. Das Gerät muss dafür im Standby Modus sein und mit der VoiceConsole verbunden sein.

 **Hinweis:** Talkman A500 Model TT-802 wird als Gerät mit „nur Plattform“ ausgeliefert. Es hat keine Vocollect Voice Software – VoiceConsole oder VoiceCatalyst – vorinstalliert.

2. Geben Sie in das Textfeld **Erweiterte Geräteeinstellungen** folgenden Parameter ein:

`"distributable"="1"`

Der Wert „1“ markiert das Geräteprofil als eines, das über eine serielle Verbindung zwischen den Ladeplätzen des T5/A500-Ladegeräts mit anderen Geräten ausgetauscht werden kann. Wird dieser Parameter nicht im Geräteprofil abgelegt oder sein Wert auf Null gesetzt, wird das Geräteprofil nicht ausgetauscht.

3. Folgen Sie den Anweisungen in der VoiceConsole-Onlinehilfe zur Erstellung des Geräteprofils.

4. Verwenden Sie ein serielles Kabel, um dieses Profil auf ein einziges Gerät zu laden.

 **Hinweis:** Ist das zu ladende Geräteprofil für die Nutzung in Verbindung mit statischen IP-Adressen konfiguriert, wird allen Geräten dieselbe IP-Adresse zugewiesen.

Einfache Konfiguration: Ausrichtung weiterer Geräte

Mithilfe der Anweisungen zur einfachen, ersten Konfiguration und der VoiceConsole-Onlinehilfe wurde ein Einzelgerät konfiguriert. Mittels folgender Anleitungen können noch weitere Geräte konfiguriert werden.

1. Schließen Sie ein ordnungsgemäß konfiguriertes T5-, T5m- oder A500-Gerät an das Übertragungsfach des Ladegeräts an. Von vorn aus gesehen, ist das Übertragungsfach das erste Fach rechts. Es ist durch einen weißgelben Riegel gekennzeichnet. Alle anderen Fächer sind mit dunkelgrauen Riegeln versehen.
2. Setzen Sie die neuen oder reparierten T5-, T5m- oder A500-Geräte in die übrigen Ladegerätfächer ein.

- Die LED-Anzeigen der nicht konfigurierten Geräte blinken grün, bis die Geräte erkennen, dass sie keine Verbindung zu VoiceConsole herstellen können.
- Die LED-Anzeigen blinken orange, während die Geräte versuchen, eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen, um auf eine Dateiübertragung zu warten.
- Die LED-Anzeigen blinken kurzzeitig grün, sobald die Geräte Profile vom konfigurierten Gerät empfangen und die Konfiguration prüfen.
- Die LED-Anzeigen leuchten dauerhaft rot, wenn die Geräte neu gestartet werden.
- Sobald die Geräte die Konfigurationsdatei angewendet und erfolgreich eine Verbindung zur VoiceConsole hergestellt haben, beginnen die LED-Anzeigen grün zu blinken. Die Geräte stehen dann zur Nutzung bereit oder können an ein anderes Ladegerät angeschlossen werden, um weitere Geräte auszurichten.

 **Hinweis:** Die Wechselstromanzeige in der unteren rechten Ecke des Ladegeräts leuchtet abwechselnd grün und gelb, während die einfache Konfiguration ausgeführt wird. Geräte sollten erst dann getrennt werden, wenn die entsprechende Anzeige am Gerät grün blinkt oder die Stromanzeige am Ladegerät dauerhaft grün leuchtet.

Einschaltung eines Talkman-Geräts

Bevor Sie ein Gerät einschalten, sollten Sie sicherstellen, dass Headset und aufgeladener Akku ordnungsgemäß angeschlossen bzw. eingelegt sind.

1. Drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste auf dem Gerät.
Die LED-Anzeige leuchtet zunächst rot, während der Prozessor gestartet wird. Danach blinkt die LED rot und grün, leuchtet dauerhaft, blinkt rot und leuchtet anschließend dauerhaft grün (A500, T5- und T2-Serie) bzw. dauerhaft grün (T1).
2. Das Gerät sagt: „Der aktuelle Bediener lautet *operator name*. Bitte einige Sekunden schweigen.“
Anschließend startet das Gerät ein Störgeräuschsampling.
3. Nach einer kurzen Pause sagt das Gerät: „Bitte warten.“ Nach einer weiteren Pause beginnt das Gerät dann, Fragen zu stellen oder Anweisungen zu erteilen.

Abschaltung eines Talkman-Geräts

Schalten Sie das Talkman-Gerät mithilfe der entsprechende Taste aus. In bestimmten Fällen schaltet sich das Gerät automatisch aus. In seltenen Fällen ist ein erzwungenes Zurücksetzen erforderlich. Nachdem das Gerät vollständig ausgeschaltet ist, können Sie es neu starten.

- **Ausschalten über die Wiedergabe/Pause-Taste**

Halten Sie die **Wiedergabe/Pause**-Taste gedrückt, bis die LED-Anzeige rot leuchtet. Das Gerät speichert die noch nicht übertragenden Daten. Nach einigen Sekunden sagt das Gerät: „Ausschalten“. Das Gerät schaltet sich aus und die LED-Anzeige erlischt.

 Vorsicht:

- Entnehmen Sie den Akku erst, wenn die LED-Anzeige erloschen ist. Wird der Akku bereits entnommen, wenn das Gerät noch eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, können die erfassten Daten evtl. verloren gehen.
- Sie sollten das Gerät bei blinkender LED-Anzeige (A500, T5- und T2-Serie) nicht ausschalten, sofern es nicht bereits seit einigen Minuten rot blinkt. Wird ein Gerät ausgeschaltet, während die LED-Anzeige rot blinkt, ist es beim Wiedereinschalten eventuell nicht einsatzbereit.

- **Ausschalten nach Inaktivität**

Stellt die Software des Geräts während einer vorgegebenen Zeitdauer keine Geräteaktivität fest, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- **Ausschalten aufgrund geringer Akkuladung**

Stellt die Software des Geräts fest, dass der Akku nicht ausreichend aufgeladen ist, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

- **Neustart eines Geräts nach dem Ausschalten**

Wurde ein Gerät ordnungsgemäß ausgeschaltet, führt dieses die folgenden Schritte durch, nachdem ein Akku in das Gerät eingelegt und die Wiedergabe/Pause-Taste gedrückt wurde:

- Es wird eine Hintergrundgeräuschprobe ausgeführt
 - Es wird der Betrieb an der Stelle fortgesetzt, an der die Aufgabe abgebrochen wurde
 - Alle Vorlagen, die eventuell vor dem Ausschalten noch nicht gesendet worden waren, werden an den Host übertragen
 - Alle Ausgabedatenprotokolle, die eventuell vor dem Ausschalten noch nicht gesendet worden waren, werden an den Host übertragen
 - Alle Nachschlagetabellen, die eventuell vor dem Ausschalten noch nicht vom Host empfangen worden waren, werden an das Gerät übertragen
- **Erzwungene Zurücksetzung**

Diese Art des Zurücksetzens wird ausgelöst, wenn der Akku aus dem Gerät entnommen wird, ohne dieses zuvor ordnungsgemäß auszuschalten.



Vorsicht: Führen Sie eine erzwungene Zurücksetzung nur im Notfall durch, wenn kein anderes Mittel verfügbar ist. Durch einen derartigen Neustart des Geräts:

- gehen sämtliche Speicherinhalte, einschließlich aller erfassten Daten, verloren
- beginnt das Gerät erneut am Anfang der Aufgabe
- sendet das Gerät im Rahmen des erneuten Trainierens von Vokabeln beim Wiedereinschalten des Geräts sämtliche Vokabelvorlagen an den Host-Computer. Führen Sie keine Schritte durch, bis die Vorlagen an den Host gesendet wurden.

Wenn der Akku wieder eingesetzt und das Gerät wieder eingeschaltet wird, startet dieses und versucht, die aktuelle Aufgabe und den entsprechenden Bediener zu laden. Nachdem Aufgabe und Bediener erfolgreich geladen sind, verhält sich das Gerät genauso wie ein Gerät, auf dem gerade eine neue Aufgabe oder ein neuer Bediener geladen wurde.

Informationen über LED-Anzeigen

Vocollect Talkman-Geräte, Ladegeräte und das SRX-Headset sowie dessen Ladegerät sind mit LEDs ausgestattet, welche den Zustand des Geräts anzeigen. Diese LEDs können ein- oder ausgeschaltet sein bzw. blinken. In einigen Fällen kann eine LED-Anzeige auch abwechselnd in zwei verschiedenen Farben blinken.

Weisen die LEDs auf ein bestehendes Problem hin, befolgen Sie bitte die Schritte zur Fehlerbehebung, um das jeweilige Problem zu lösen. Finden Sie [Behebung von über die LED-Anzeige signalisierten Problemen](#).

LED-Anzeigen des A500-Geräts

LED	Status	A500
Grün	Ein	Gerät ist eingeschaltet
	Schnelles Blinken	Das Gerät wird im Ladegerät geladen.
	Langsames Blinken	hat eine der folgenden Bedeutungen: • Das Gerät befindet sich im Ruhezustand und wird nicht im Ladegerät geladen • Das Auswahlmenü der Sprachanwendung wird genutzt

LED	Status	A500
		Bestimmte Komponenten der Software werden geladen
Rot	Kurz aufleuchtend	Gerät wird eingeschaltet Gerät wird ausgeschaltet
	Dauerhaft leuchtend	Fehler – an den Systemadministrator wenden
	Blinkt	hat eine der folgenden Bedeutungen: - Ein Bediener wird aus VoiceConsole abgerufen und geladen - Eine Sprachanwendung wird aus VoiceConsole abgerufen, gelesen und geladen - Bestimmte Komponenten der Software werden geladen
Gelb	Aus	Wi-Fi aus
	Schnelles Blinken	Wi-Fi eingeschaltet, aber nicht verbunden
	Langsames Blinken	Wi-Fi eingeschaltet und es wird die Verbindung zu einem Drahtlosnetzwerk hergestellt
Blau (Bluetooth-Anzeige)	Aus	Bluetooth ausgeschaltet
	Schnelles Blinken	Erkennungsvorgang/Paging läuft
	Langsames Blinken	Verbindung hergestellt
	Mehrmaliges Blinken	Gerät kann erkannt werden

Laden von Bediener-Vorlagen

Hierfür benötigen Sie ein Gerät mit vollständig geladenem Akku, Headset und sonstigem erforderlichen Zubehör (z. B. Gürtel, Strichcode-Lesegerät). Sie müssen sich innerhalb des Funkbereichs befinden. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

- Drücken Sie die Bedientaste.
Das Gerät sagt „Der aktuelle Bediener lautet *operator name*. Wählen Sie einen Menüpunkt.“
- Drücken Sie die Plus (+)- oder Minus (-)-Taste, bis das Gerät sagt: „Bediener ändern“.
- Drücken Sie die Bedientaste.
- Das Gerät sagt „Bitte warten“ und ruft eine Liste von Bedienern und Teams ab. Warten Sie, bis das Gerät sagt: „Team wählen“.
 - Falls das Gerät Folgendes sagt: „Der aktuelle Bediener lautet (jeweiliger Bedienername). Bediener ändern“, fahren Sie bitte mit Schritt 8 fort.

5. Drücken Sie die Plus (+) oder Minus (-)-Taste, um durch die Liste der Bedienteams zu scrollen, bis Sie den Namen Ihres eigenen Teams hören.
6. Drücken Sie die Bedienertaste.
Das Gerät sagt „Bitte warten“ und ruft eine Liste aller Bediener ab, die zum ausgewählten Team gehören. Anschließend sagt das Gerät: „Der aktuelle Bediener lautet (jeweiliger Bedienername). Neuen Bediener wählen.“
7. Drücken Sie die Plus (+)- oder Minus (-)-Taste, um durch die Liste der verfügbaren Bedienernamen zu scrollen, bis Sie Ihren Namen hören.
 - Falls Sie Ihren Namen nicht hören, drücken Sie die gelbe Wiedergabe/Pause-Taste, um diesen Vorgang abubrechen. Beginnen Sie dann erneut ab Schritt 2.
 - Wählen Sie bei der Auswahl eines Teams in Schritt 5 das Team „Alle Bediener“.
 - Wenden Sie sich an Ihren Vorgesetzten, falls Ihr Name nicht im Team „Alle Bediener“ aufgeführt ist.
8. Drücken Sie die Bedienertaste.
Das Gerät sagt „Bediener wird geladen“ und lädt Ihre Vorlagen. Nachdem Ihre Vorlagen geladen wurden, sagt das Gerät: „Der aktuelle Bediener lautet (Ihr Bedienername). Auf Wiedersehen.“ Anschließend wechselt das Gerät in den Ruhezustand. Wenn Sie das Gerät das nächste Mal einschalten, ist es sofort einsatzbereit.

Einstellung der Stimme

Ein Vocollect-Talkman-Gerät verwendet die Vocollect Voice-Software, um Anweisungen an den Bediener zu geben und diesen zu Reaktionen aufzufordern.

Für die Stimme, die der Bediener hört, können mehrere Einstellungen vorgenommen werden, sodass der Bediener die Informationen auch deutlich versteht.

- Einstellung einer tieferen oder höheren Stimmtonlage
- Einstellung einer anderen Lautstärke der Stimme
- Einstellung einer anderen Sprechgeschwindigkeit der Stimme
- Änderung der Stimme auf männlich oder weiblich

Bevor Änderungen an der Stimme vorgenommen werden: Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

Einstellung der Stimm-Tonlage

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

 **Hinweis:** Die Tonlage können Sie nur bei bestimmten Sprachen und Stimmdateien verändern.

1. Drücken Sie die Bedienertaste.
Das Gerät sagt „Der aktuelle Bediener lautet *operator name*. Wählen Sie einen Menüpunkt.“
2. Drücken Sie die „+“- oder „-“-Taste, bis das Gerät sagt: „Tonlage ändern“.
3. Drücken Sie die Bedienertaste.
Wenn Sie die „+“-Taste nutzen, scrollen Sie bitte durch die Optionen – „Tonlage ändern“ ist der fünfte Menüpunkt in der Liste.
4. Drücken Sie die „+“-Taste, um die Stimme höher, bzw. die „-“-Taste, um die Stimme tiefer einzustellen.

Bei jedem Drücken der „+“-Taste sagt das Gerät „höher“ bzw. bei jedem Drücken der „-“-Taste „tiefer“. Hat die Tonlage die höchstmögliche Einstellung erreicht, sagt das Gerät „Dies ist die höchste Einstellung“. Hat die Tonlage die tiefste Einstellung erreicht, sagt das Gerät „Dies ist die tiefste Einstellung“.

 **Hinweis:** Durch Drücken der Wiedergabe/Pause- und anschließendes Drücken der Bedientaste können Sie dieses Menü verlassen, ohne dass Sie die Einstellungen geändert haben.

5. Haben Sie die gewünschte Tonlage eingestellt, drücken Sie bitte die Bedientaste, um die neue Tonlageneinstellung zu speichern.

Einstellung der Stimm-Lautstärke mithilfe von Sprachbefehlen

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

1. Sagen Sie „Talkman Lautstärke“.
2. Sagen Sie „lauter“, um die Lautstärke zu erhöhen, bzw. „leiser“, um die Lautstärke zu verringern. Sagt das Gerät „Dies ist die leiseste Einstellung“ oder „Dies ist die lauteste Einstellung“, können Sie die Lautstärke nicht mehr leiser bzw. lauter einstellen.
3. Ist die Stimme so laut bzw. leise eingestellt, wie Sie es wünschen, sagen Sie bitte „Talkman, fortfahren“, um Ihre Arbeit fortzusetzen.

Einstellung der Stimm-Lautstärke mithilfe der Gerätetasten

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

Drücken Sie die „+“-Taste, um die Stimme lauter, bzw. die „-“-Taste, um die Stimme leiser einzustellen. Wird die der „+“-Taste gedrückt, sagt das Gerät „lauter“, wird die „-“-Taste gedrückt, sagt das Gerät „leiser“. Hat die Lautstärke die lauteste Einstellung erreicht, sagt das Gerät „Dies ist die lauteste Einstellung“. Hat die Lautstärke die leiseste Einstellung erreicht, sagt das Gerät „Dies ist die leiseste Einstellung“.

Einstellung der Stimm-Geschwindigkeit

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

1. Drücken Sie die Bedientaste.
Das Gerät sagt „Der aktuelle Bediener lautet *operator name*. Wählen Sie einen Menüpunkt.“
2. Drücken Sie die „+“- oder „-“-Taste, bis das Gerät sagt: „Geschwindigkeit ändern“.
3. Drücken Sie die Bedientaste.
Wenn Sie die „+“-Taste nutzen, scrollen Sie bitte durch die Optionen – „Geschwindigkeit ändern“ ist der vierte Menüpunkt in der Liste.
4. Drücken Sie die „+“-Taste, um die Stimme schneller, bzw. die „-“-Taste, um die Stimme langsamer einzustellen.
Bei jedem Drücken der „+“-Taste sagt das Gerät „schneller“ bzw. bei jedem Drücken der „-“-Taste „langsamer“. Hat die Geschwindigkeit die schnellste Einstellung erreicht, sagt das Gerät „Dies ist die schnellste Einstellung“. Hat die Geschwindigkeit die langsamste Einstellung erreicht, sagt das Gerät „Dies ist die langsamste Einstellung“.

 **Hinweis:** Durch Drücken der Wiedergabe/Pause- und anschließendes Drücken der Bedientaste können Sie dieses Menü verlassen, ohne dass Sie die Einstellungen geändert haben.

- 5. Haben Sie die gewünschte Geschwindigkeit eingestellt, drücken Sie bitte die Bedientaste, um die neue Geschwindigkeitseinstellung zu speichern.

Geschlecht des Sprechers ändern

Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet. Die LED-Anzeige sollte entweder grün leuchten bzw. blinken (A500, T5-Serie und T2-Serie) oder grün leuchten (T1).

- 1. Drücken Sie die Bedientaste.
Das Gerät sagt „Der aktuelle Bediener lautet *operator name*. Wählen Sie einen Menüpunkt.“
- 2. Drücken Sie die „+“- oder „-“-Taste, bis das Gerät sagt: „Sprecher ändern“.
- 3. Drücken Sie die Bedientaste.
Wenn Sie die „+“-Taste nutzen, scrollen Sie bitte durch die Optionen – „Sprecher ändern“ ist der sechste Menüpunkt in der Liste.
- 4. Drücken Sie die „+“- oder „-“-Taste, um den nächsten Sprecher anzuhören.
Das Gerät sagt „Weibliche Stimme“, wenn es zur weiblichen Stimme umschaltet, bzw. „Männliche Stimme“, wenn es zur männlichen Stimme umschaltet.
 **Hinweis:** Durch Drücken der Wiedergabe/Pause- und anschließendes Drücken der Bedientaste können Sie dieses Menü verlassen, ohne dass Sie die Einstellungen geändert haben.
- 5. Wenn Sie die bevorzugte Sprecheroption hören, drücken Sie bitte die Bedientaste, um diesen Sprecher auszuwählen.

Beschreibung der Talkman-Befehle

Das Talkman-Gerät fordert den Bediener zu Reaktionen auf, die sich auf die aktuell durchgeführte sprachgesteuerte Arbeit beziehen. Mehrere der Talkman-Sprachbefehle können jedoch auch fast jederzeit während der Verwendung des Geräts gegeben werden.

Um diese Aufgabe auszuführen...	sprechen Sie den Befehl
Aktuelle Anweisung wiederholen	„Bitte erneut sagen“
Gerät in den Ruhezustand schalten	„Talkman, ruhen“
Gerät wieder aktivieren	„Talkman, aufwachen“
Hierdurch können Sie die vorherige Antwort löschen, falls Sie erneut auf dieselbe Anweisung reagieren möchten (gilt nur für VoiceClient)	„Talkman, speichern“
Ermöglicht Ihnen, genau festzustellen, wie weit der Talkman A700-Akku noch aufgeladen ist (nur bei VoiceCatalyst 2.0 und neueren Geräten)	„Talkman-Akkustatus“
Gibt Ihnen die Möglichkeit, auf ein Problem hinzuweisen und eine Momentaufnahme der Protokolldatei an VoiceConsole zu senden (nur bei VoiceCatalyst 1.2 und neueren Geräten)	„Talkman-Problem melden“
Die verschiedenen Wörter hören, die Sie bei der aktuellen Anweisung sagen können	„Talkman, Hilfe“
Anweisungen für Ihre Antwort auf die aktuelle Ansage	„Talkman, Hilfe“

Reinigungsprozeduren für Vocollect-Geräte

Vocollect-Produkte haben eine lange Lebensdauer, wenn sie ordnungsgemäß gewartet werden. Folgen Sie die empfohlene Reinigungsverfahren.

Durch Tests wurde festgestellt, dass die Vocollect-Ausrüstung beständig gegen normale Verschmutzung und Ablagerungen aus der Arbeitsumgebung ist. Die Ansammlung von Rückständen über einen längeren Zeitraum kann jedoch die Ausrüstung beschädigen und eine Beeinträchtigung der Produktleistung.

- Verschmutzung oder Korrosion kann die Leitungsfähigkeit der Kontakte beeinträchtigen, was evtl. zu Unterbrechungen beim Aufladen führt.
- Die Kontakte der Talkman®-Anschlüsse (TCOs) können vielleicht Verschmutzungen (z. B. durch Chemikalien) aufweisen oder korrodiert sein, was zu Wackelkontakten, statischer Aufladung oder zu Erkennungsproblemen führen kann.
- Starker Schmutz auf einer Tastaturmembran können verursachen die Membran zu schwächen und zu reißen.

 **Vorsicht:** Reinigen Sie **nur** eine 70-prozentige Isopropyl-Alkohollösung und 30-prozentige Wasser zu verwenden. Andere Reinigungsmittel wurden nicht getestet und können das Gerät evtl. beschädigen.

Reinigung von Kunststoff-Oberflächen

Reinigung von Hartkunststoff-Oberflächen

Reinigen Sie die Hartkunststoff-Oberflächen von Headsets, Geräten, Ladegeräten und Akkus mit einem weichen Tuch, das mit einer Lösung aus 70 % Isopropyl-Alkohol und 30 % Wasser angefeuchtet wurde.

Verwenden Sie eine weiche Bürste, um Staub und Fremdkörper aus den Zwischenräumen der Ladegeräte zu entfernen und somit den richtigen Sitz der Komponenten und gute Leitfähigkeit der elektrischen Kontakte sicherzustellen.

Reinigung von Schaumstoff und biegsamen Kunststoffkomponenten

Die Headset-Schaumstoffteile (Ohrpolster und Kopfbandpolster) sowie auch die flexiblen Bänder und Polster aus anderen Materialien können mit milder Seife und Wasser gereinigt werden. Beim Reinigen der Polster muss sehr vorsichtig vorgegangen werden, damit sie nicht beschädigt werden oder sich nicht aus den Halterungen lösen.

Luft trocknen alle Komponenten. Die Verwendung von starken Wärmequellen, z. B. von Föhnen oder Wäschetrocknern, zum Trocknen der Komponenten wird nicht empfohlen.

Polster, die sehr verschmutzt sind, wie z. B. möglicherweise der Headset-Windschutz, sollten sofort ersetzt werden.

Reinigung von Kontakten

Reinigen Sie das flache Kontakte am Gerät, z. B. die Talkman-Anschlüsse (TCO) oder die Kontakte an Akkus und Ladegeräten mit 70 % Isopropyl-Alkohollösung.

Verwenden Sie einen weichen, fusselfreien Lappen oder ein mit Alkohol angefeuchtetes Wischtuch. Verwenden Sie kein Tuch mit langen oder dicken Fasern, da Fasern an den Kontakten hängen bleiben und somit Wackelkontakte verursachen können.

Korrosionsbedingte Ablagerungen können mit einem weichen Gegenstand, z. B. Radiergummi oder Radierstift, entfernt werden. Verwenden Sie nur ein Radiergummi, das sich in gutem Zustand befindet (weich, biegsam).

und nicht zu sehr abgenutzt). Testen Sie das Radiergummi auf Ihrer Haut. Verwenden Sie es nicht, wenn es scheuert. Dies könnte die Kontaktoberfläche beschädigen.

Eine Reinigungsbürste mit Schweineborsten (ähnlich wie bei Zahnbürsten) kann verwendet werden, um Verunreinigungen an den Kontakten vorsichtig abzubürsten. Nach einem erneuten Abwischen mit Alkohol sollten die Kontakte dann sauber sein.

Nie verbiegen Sie oder ändern Sie Akkukontakte.

Kontaktieren Sie Vocollect autorisiertes Reparaturzentrum um zu reparieren oder ersetzen Sie Kontakte, die stark korrodiert oder verbogen sind bzw. fehlen.

Kapitel 3

Talkman A500 VMT

Bei einem Talkman A500 VMT handelt es sich um ein Gerät der A500 mit Akkuadapter, welches in Fahrzeugen, wie z. B. Gabelstaplern oder motorisierten Palettenhubwagen, installiert werden kann. Nach der Installation des Geräts wird ein Akku in das Batteriefach des A500-Geräts eingelegt (und an die Stromversorgung des Fahrzeugs angeschlossen).

Talkman-Geräte dieser Konfiguration können mit beliebigen verkabelten oder kabellosen Geräten (Headsets, Scannern usw.) kombiniert werden. Dazu bietet Vocollect Komplettlösungen an, einschließlich Befestigungssets und Stromversorgungssystemen, sodass jedes Gerät der Talkman A500 im Rahmen einer A500 VMT-Konfiguration genutzt werden kann.

⚠ Vorsicht: SCHAUEN SIE WÄHREND DER BEDIENUNG VON MASCHINEN NICHT AUF DAS GERÄT, UM EINE ABLENKUNG ZU VERMEIDEN, DIE ZU UNFÄLLEN UND VERLETZUNGEN DES BEDIENERS UND DRITTER FÜHREN KÖNNTE.

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um das Gerät ordnungsgemäß im Gabelstapler zu installieren.

- Ermitteln Sie den optimalen Anbringungsort für das Gerät und berücksichtigen Sie dabei das Blickfeld des Fahrers.
- Installieren Sie die entsprechende Befestigungsvorrichtung.
- Schließen Sie das Gerät an das Leitungsnetz des Fahrzeugs an.

Schraubbefestigung für Talkman A500/T5 VMT

Bei der Schraubbefestigung handelt es sich um eine Haltevorrichtung, die mit einer festen Oberfläche im Inneren des Fahrzeugs verschraubt wird.

Bei der Klemmbefestigung handelt es sich um eine Haltevorrichtung, die an eine feste Oberfläche im Inneren des Fahrzeugs geklemmt wird. Bei Bedarf kann diese auch mit einer festen Oberfläche verschraubt werden.



Abbildung 7: Schraubbefestigung



Abbildung 8: Klemmbefestigung

Zubehör für den Talkman A500/T5 VMT

Der Talkman A500/T5 VMT ist auf die Installation mithilfe von RAM Mounting Systems Hardware ausgelegt. Der Lieferumfang von Vocollect umfasst einen Befestigungswinkel für den A500/T5 sowie Befestigungsteile von RAM Mounting Systems. Für individuelle Installationsanforderungen sind zusätzliche Befestigungswinkel bzw. Befestigungsteile direkt über RAM Mounting Systems (www.ram-mount.com) erhältlich.

Der A500/T5 VMT muss auf einem festen Untergrund montiert werden.



Abbildung 9: Montageteile zum Anschrauben



Abbildung 10: Schraubhalterung



Abbildung 11: Montageteile zum Klemmen



Abbildung 12: Klemmhalterung



Abbildung 13: Akkuadapter



Abbildung 14: Stromversorgung

 **Hinweis:** Sie können eine eigene Stromversorgung nutzen, diese muss jedoch 12-15 V bei 1 Ampere liefern. Wenn Sie Ihre eigene Stromversorgung nutzen, müssen Sie dennoch das Akkuadapter-Kabel und den Akkuadapter für den Anschluss an das Gerät der A500/T5-Serie verwenden.

 **Hinweis:** Diese Konfiguration erfordert keinen Anschluss des A500/T5-Geräts an die Stromversorgung des Fahrzeugs. Auf Wunsch und zu betriebspezifischen Zwecken können Geräte der A500/T5-Serie in VMT-Konfiguration auch über einen Vocollect-Akku betrieben werden.

Positionierung des Talkman A500/T5 VMT

- Ermitteln Sie die beste Position für das Gerät und alle damit verbundenen Komponenten. Falls früher ein ähnliches Gerät installiert war, prüfen Sie bitte, ob dessen Position auch für das aktuelle Gerät geeignet ist.
- Testen Sie die Installation mindestens 30 Minuten lang, bevor Sie die Installation in einem anderen Fahrzeug vornehmen. Protokollieren Sie alle Einzelheiten:
 - Stellen Sie sicher, dass die Position des Geräts keine Steuerungselemente des Fahrzeugs behindert.
 - Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht die Sicht des Fahrers beeinträchtigt.
 - Sorgen Sie dafür, dass das Gerät auch langfristig gesehen für den Benutzer recht komfortabel positioniert ist.

Installation der Befestigungswinkel für des Talkman A500/T5 VMT

Vocollect liefert folgende Schraubbefestigungs-Komponenten:

Artikelnr.	Menge	Beschreibung
1	2	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Halterung/Schraubbefestigungsbasis
2	1	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Arm
3	1	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Halterung

Vocollect liefert folgende Klemmbefestigungs-Komponenten:

Artikelnr.	Menge	Beschreibung
1	1	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Klemme
2	1	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Arm
3	1	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Halterung
4	1	Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug, Halterung/Schraubbefestigungsbasis

1. Bohren Sie die zur Anbringung der Befestigungsbasis am Fahrzeug erforderlichen Löcher. Bei der Klemmbefestigung ist dieser Schritt nicht erforderlich.
2.  **Hinweis:** Schmieren Sie die Gewinde der Klemmbefestigungsschrauben mit leichtem Schmieröl oder Rostlöser ein.

Schrauben oder klemmen Sie die Befestigungsbasis an die gewünschte Stelle.

3. Bringen Sie die andere Basis am anderen Ende des Arms an und befestigen Sie diese in der gewünschten Position. Drehen Sie zu diesem Zweck den Verriegelungshebel im Uhrzeigersinn.
4. Schrauben Sie die Gerätehalterung an der Basis fest.
5. Setzen Sie das Gerät in die Halterung und den Akkuadapter in das Gerät ein.
6. Verbinden Sie das Stromkabel mit dem Akkuadapter.

Um Vibrationen zu vermeiden, darf der Arm keine anderen Komponenten der Befestigungsbasis berühren. Mit anderen Worten, der Arm darf nicht zu weit geneigt werden.



Verbinden der Kabel mit der Stromversorgung und Anschließen der Stromversorgung an ein 12- oder 24-Volt-Fahrzeug

Vocollect liefert folgende Teile zum Anschluss der Stromversorgung eines 12- oder 24-V-Fahrzeugs an ein Gerät:

Artikelnr.	Menge	Beschreibung
1	1	Stromversorgung, 9-36 V DC Eingang
2	1	Kabel von der Stromversorgung zum Akkuadapter

Vocollect liefert folgende Teile zum Anschluss der Stromversorgung eines 36- oder 48-V-Fahrzeugs an ein Gerät:

Artikelnr.	Menge	Beschreibung
1	1	Stromversorgung, 18-60 V DC Eingang
2	1	Kabel von der Stromversorgung zum Akkuadapter

Sie benötigen die folgenden Elemente:

- Ein Kabel von der Stromversorgung zur Stromquelle des Fahrzeugs. Vocollect empfiehlt ein der Industrienorm entsprechendes Kabel mit folgenden Spezifikationen: Anzahl der elektrischen Leiter = 3, Drahtlehre = 16, Temperatur = -40 bis 90 °C
- Kabelbinder

⚠ Vorsicht: Allgemeine Richtlinien zum Verlegen elektrischer Kabel

- Das Fahrzeug muss abgeschaltet und die Fahrzeugbatterie abgeklemmt sein.
- Kabel sollten von Oberflächen ferngehalten werden, die sich eventuell erhitzen können.
- Kabel sollten keinesfalls so verlegt werden, dass sie sich in beweglichen Teilen verfangen könnten.
- Kabel sollten nicht an der Außenseite eines Fahrzeugs verlegt werden.

- Kabel sollten keine 90°-Biegungen aufweisen; der Biegeradius sollte mindestens als 2,5 cm betragen.
- Um lose Kabel zu vermeiden, sollten diese aufgewickelt und mit einem Kabel im Fahrzeuginneren befestigt werden.
- Für größtmöglichen Schutz sollten Sicherungen so nah wie möglich an der Stromquelle positioniert werden.
- Um den T5 VMT vor Spannungsspitzen zu schützen und die Spannung umzuwandeln, wird zwischen dem T5 VMT und der Gabelstapler-Batterie ein Wandlermodul installiert.

1. Klemmen Sie die Fahrzeugbatterie ab.
2. Entfernen Sie die vier Schrauben an der Oberseite der Stromversorgung, um die Schraubanschlüsse freizulegen.
3. Entfernen Sie die Isolierung der drei Drähte des Kabels von der Stromversorgung zur Stromquelle des Fahrzeugs, um etwa 5 mm Kupferdraht freizulegen. Stellen Sie sicher, dass das Kabel lang genug ist und von der Stromversorgung bis zur Stromquelle des Fahrzeugs reicht.
4. Entfernen Sie die Isolierung des schwarzen und des braunen Drahts des gelben Kabels vom Akkuadapter zur Stromversorgung, um etwa 5 mm Kupferdraht freizulegen. Das blaue Kabel wird nicht benötigt; das aus dem gelben Kabel hervortretende Stück kann abgeklemmt werden. Stellen Sie sicher, dass das Kabel lang genug ist und von der Stromversorgung bis zur Stromquelle des Fahrzeugs reicht.
5. Verbinden Sie die Kabel des Akkuadapters mit der Stromversorgung anhand der folgenden Schritte:

- Lösen Sie die Schrauben dort, wo der Anschluss an die Stromversorgung vorgenommen wird.
- Ordnen Sie die Kabel ihrer korrekten Position zu, wie in der nachfolgenden Tabelle gezeigt:

Kabel	Ausgangsanschluss
Braun – Fahrzeug Positiv	+
Schwarz – Fahrzeug Negativ	-
Kein Anschluss erforderlich	GND
Blau (gekürzt)	Nicht zutreffend

- Ziehen Sie die Schrauben fest.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel sicher sind.

6. Verbinden Sie die Kabel der Stromquelle des Fahrzeugs mit der Stromversorgung anhand der folgenden Schritte:

- Lösen Sie die Schrauben dort, wo der Anschluss an die Stromversorgung vorgenommen wird.
- Ordnen Sie die Kabel ihrer korrekten Position zu, wie in der nachfolgenden Tabelle gezeigt:

Kabel	Eingangsanschluss
Weiß (kann je nach Kabel variieren) – Fahrzeug Positiv	+
Schwarz (kann je nach Kabel variieren) – Fahrzeug Negativ	-
Grün – Fahrzeug-Masse: Empfehlungen Sie Equipment Manufacturer - für den Anschluss der RS Erdungsanschluss des Netzteils.	GND

- Ziehen Sie die Schrauben fest.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel sicher sind.

7. Nachdem alle Kabel ordnungsgemäß installiert wurden, bringen Sie Kabelbinder an, um die Kabel in ihrer Position zu sichern.



Abbildung 15: An die Stromversorgung angeschlossene Kabel

8. Positionieren Sie die Stromversorgung so, dass sie niemanden behindert, z. B. unter dem Armaturenbrett eines Gabelstaplers, und befestigen Sie sie mit Kabelbindern an einer stabilen Oberfläche. Alternativ dazu kann die Stromversorgung über die Montageschlitze auch angeschraubt werden.



Abbildung 16: Unter einem Armaturenbrett an einer stabilen Oberfläche angebrachte Stromversorgung

9. Verlegen Sie das Kabel zur Verbindung des Akkuadapters mit der Stromversorgung von der Stromversorgung aus bis zur geplanten Montagestelle des T5 VMT.
10. Schließen Sie das gelbe Kabel an den Akkuadapter an.

Anschluss des Talkman A500/T5 VMT-Mobilcomputers an die Stromversorgung eines Fahrzeugs

Sie benötigen Folgendes:

- Zwei Sicherungshalter von Cooper Bussmann. Vocollect empfiehlt eine wasserdichte Inline-Sicherung der Cooper Bussmann HFA-Serie.
- Zwei Sicherungen. Vocollect empfiehlt die SLO BLO-Sicherung (2 A, 250 V).
- Drei Flachstecker
- Vier kleine Kabelbinder
- Verbindungselemente

Vocollect empfiehlt ungeschalteten Strom als Quelle für die Stromversorgung. Dadurch bleiben die Talkman-Geräte für Software-Updates eingeschaltet und vor dem unbeabsichtigten Ausschalten geschützt, falls das Fahrzeug versehentlich schnell abgeschaltet wird.

1. Entfernen Sie sämtliche Stromquellen aus dem Fahrzeug.

2. Sorgen Sie bei der Stromversorgung dafür, dass das Kabel nicht zu lang ist.
3. Schließen Sie die Sicherungen in der Nähe des Akkus an das Kabel an. Entfernen Sie etwa 10 cm der Kabel-Außenisolierung.
4. Legen Sie etwa 10 mm Kupfer des positiven und negativen Drahtes frei.
5. Führen Sie die freigelegten Kupferdrähte in die Sicherungshalter ein und crimpen Sie diese mit einem entsprechenden Werkzeug.
6. Erden Sie den grünen Draht im Fahrzeug.
7. Verbinden Sie den weißen gesicherten Draht mithilfe eines geeigneten Verbindungsstücks mit dem positiven Pol der Stromquelle im Fahrzeug. Eventuell muss diese Verbindung durch Crimpen hergestellt werden.
8. Verbinden Sie den schwarzen gesicherten Draht mithilfe eines geeigneten Verbindungsstücks mit dem negativen Pol der Stromquelle des Fahrzeugs. Eventuell muss diese Verbindung durch Crimpen hergestellt werden.
9. Nehmen Sie den Anschluss der Stromversorgung wie in folgender Abbildung gezeigt vor.

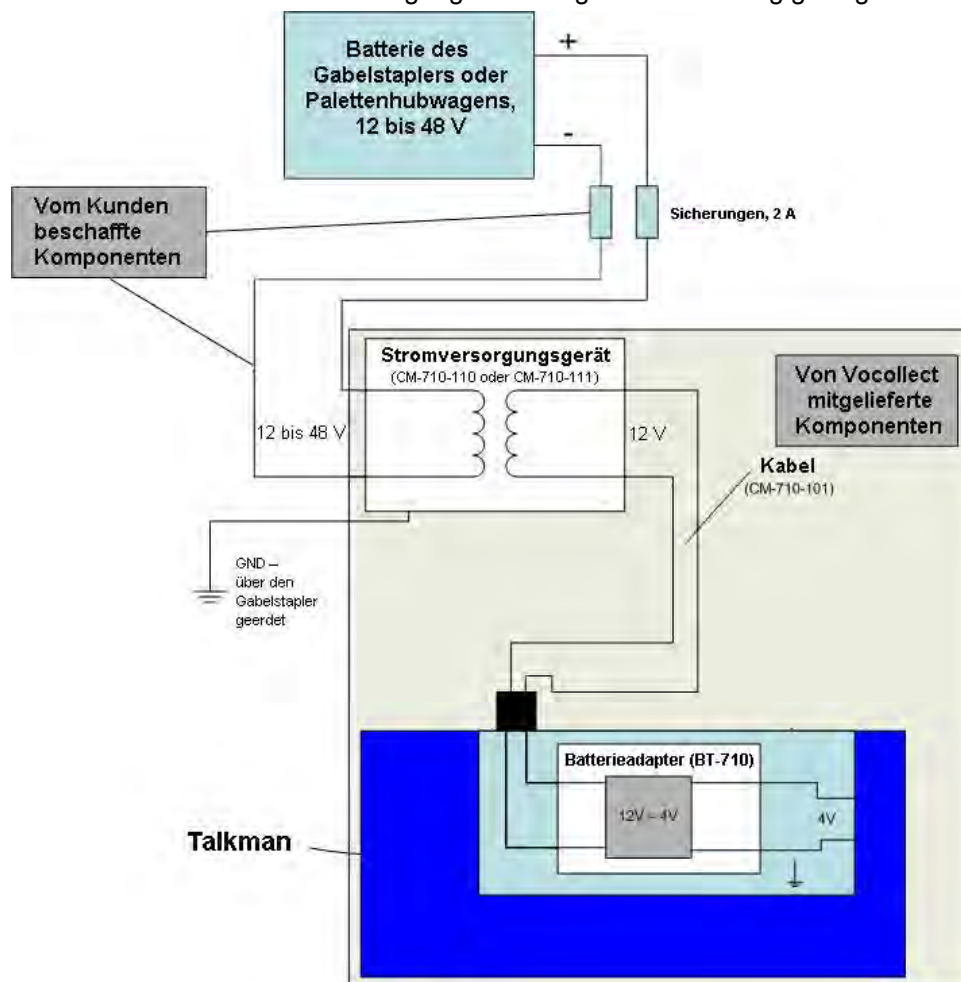


Abbildung 17: Anschluss der Stromversorgung

10. Sichern Sie die Drähte mit Kabelbindern.

Entfernung des Talkman A500/T5 VMT aus dem Fahrzeug

Die Komponenten des Talkman A500/T5 VMT können auf einfache Weise aus dem Fahrzeug entfernt werden, wenn das Fahrzeug gewartet oder repariert werden muss oder wenn ein flexibler Mobilcomputer-Betrieb erforderlich ist.

 **Vorsicht:** Vocollect empfiehlt, die Kabel (CM-710-101, CM-710-102) nicht vom Akkuadapter abzuziehen, außer wenn Servicearbeiten erforderlich sind (was nicht mehr als maximal einmal pro Monat vorkommen sollte). Durch ein zu häufiges Entfernen dieser Kabel können der Adapter und die Kabel beschädigt werden. Diese Art der Verwendung wird nicht durch die Gewährleistung oder Servicepläne abgedeckt, da es sich hierbei um einen nicht bestimmungsgemäßen und ausdrücklich nicht empfohlenen Gebrauch des Produkts handelt.

1. Lösen Sie den Akkuadapter vom Gerät.
2. Docken Sie den Akkuadapter an der Seite der VMT-Halterung.

Dadurch kann das Gerät weiterhin ungestört herausgenommen werden und Akkuadapter sowie Kabel sind angeschlossen und geschützt.

 **Vorsicht:** Ein nicht genutzter Akkuadapter muss verkabelt und angedockt bleiben, um eine Beschädigung der Kabel und einen versehentlichen Kontakt der Akkuadapteranschlüsse mit Metallflächen zu vermeiden.

Kapitel 4

Ladegeräte

Mit den Ladegeräten von Vocollect können einzelne oder mehrere Akkus geladen werden, auch wenn sie sich bereits in den Talkman-Geräten befinden.

Bei Nichtbenutzung sollten Talkman-Geräte stets in ein Ladegerät eingelegt werden. Der Akku eines Geräts kann geladen werden, während eine Verbindung zum Host-Computer besteht, um neue Sprachanwendungen herunterzuladen, Geräteeinstellungen neu zu konfigurieren und die Gerätesoftware zu aktualisieren.



Vorsicht:

- Schützen Sie das Ladegerät stets vor Wasser und Feuchtigkeit. Falls der Akku Kondensationsfeuchtigkeit aufweist (beispielsweise durch Nutzung in einer kalten Umgebung, wie z. B. einem Gefrierraum), trocknen Sie den Akku zunächst, bevor Sie ihn in das Ladegerät einlegen.
- In das Akkuladegerät sollten ausschließlich Vocollect-Akkus eingelegt werden. Versuchen Sie nicht, andere Akkutypen im Ladegerät zu laden.



Hinweis:

- Es dürfen keine Geräte ohne Akku in ein Ladegerät eingelegt werden.
- Ein im Ladegerät befindliches Gerät ist stets eingeschaltet. Sobald ein ausgeschaltetes Gerät in ein Ladegerät gelegt wird, schaltet es sich automatisch ein.
- Durch das A700, A500/T5- und T1-Ladegerät können sowohl ins Gerät eingelegte als auch außerhalb des Geräts befindliche Akkus geladen werden.
- Es wird empfohlen, für Akkuladegeräte eine Schutzvorrichtung, wie z. B. eine unterbrechungsfreie Stromversorgung mit Überspannungsschutz und -ableitung zu nutzen.

T5/A500 Combination Charger



Abbildung 18: T5/A500 10-Bay Combination Charger

- In den T5/A500 10-Bay Combination Charger können fünf Geräte gleichzeitig eingelegt werden, wobei es sich bei den Geräten um eine beliebige Kombination aus T5-, T5m- und A500-Gerätemodellen handeln kann.
- In dieses Ladegerät können bis zu zehn Akkus eingelegt und geladen werden – fünf Akkus in den oberen Akkufächern des Ladegeräts und fünf in Geräte eingelegte Akkus in den unteren Geräteladeplätzen.
- Das Ladegerät dient nicht nur zum Laden, sondern auch zum Austausch der Konfigurationsdaten eines Geräts mit anderen Geräten, die zur gleichen Zeit geladen werden.
- Das T5/A500-Ladegerät kann mithilfe des verfügbaren Wandhalterung-Kits an der Wand befestigt werden.

 **Hinweis:** Es dürfen keine Geräte ohne eingelegten Akku in ein Ladegerät eingelegt werden.

Ein ohne Unterbrechung für länger als acht Stunden genutztes Gerät wird automatisch ausgeschaltet und wieder eingeschaltet, nachdem es fünf Minuten lang an das Ladegerät angeschlossen war. Gleichfalls wird ein Gerät, wenn es länger als acht Stunden an das Ladegerät angeschlossen war, automatisch aus- und dann wieder eingeschaltet.

T5/A500 Single-Bay Combination Charger

- Ein T5/A500 Single-Bay Combination Charger ist ebenfalls verfügbar. Dieses Ladegerätmodell ist mit einem Akkufach und einen Geräteladeplatz versehen. Das Ladegerät kann ein Gerät aufnehmen und gleichzeitig bis zu zwei Akkus laden – einen Akku im oberen Fach und einen ins Gerät eingelegten Akku im unteren Geräteladeplatz.

Anschluss des Netzteils an das Kombiladegerät „T5/A500 Combination Charger“

1. Stecken Sie das Netzkabel in die Buchse an der linken Seite des Netzteils, das in das Ladegerät integriert ist.
2. Befestigen Sie das Kabel mithilfe der Kunststoffklammern (siehe Abbildung).



Abbildung 19: Durch Kunststoffklammern befestigtes Kabel

3. Drücken Sie die Klammern zu, um das Kabel darin zu befestigen.

Wandhalterung für das T5/A500-Kombiladegerät

Diese Einheit dient zur praktischen Befestigung des T5/A500 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts und des dazugehörigen Stromkabels an der Wand.

- Kundenmontage erforderlich.
- Beachten Sie potenzielle Gefahren (elektrische Leitungen, Wasserrohre usw.) beim Bohren der Führungslöcher.

- Der Kunde trägt die gesamte Verantwortung für die Installation dieser Einheiten.
- Ein Ladegerät darf nicht direkt über einem weiteren Ladegerät angebracht werden. Oberhalb eines jeden Ladegeräts muss ein Whiteboard-Abschnitt (im Lieferumfang enthalten) angebracht werden.
- Sollten Sie beim Bohren der Führungslöcher für die Verankerungen in einen Mauerpfosten bohren, bringen Sie in diesem Bohrloch keine Verankerung an.
- Die niedrigste Verankerung jedes Profils muss sich mindestens 30 cm über dem Boden befinden.
- Achten Sie bei der Befestigung der Profile auf die Standorte Ihrer Steckdosen und sonstiger Steckerbuchsen. Nach der vollständigen Montage haben Sie keinen Zugang mehr zum Bereich hinter den Ladegeräten.

Installation der Wandhalterung für das T5/A500-Ladegerät

Zusammen mit der Wandhalterung für das Ladegerät T5/A500 werden folgende Komponenten geliefert:

- 1 Befestigungswinkel
- 4 selbstbohrende Dübel Nr. 10
- 4 Unterlegscheiben, Nr. 10 flach, Typ B normal
- 4 Schrauben, Nr. 10 mit Kreuzschlitz-Flachkopf

Sie benötigen Folgendes:

- Bohrmaschine mit 1/8"-Bit
- Schraubendreher, Nr. 2 – Kreuzschlitz
- Bohrschablone (inklusive)

1. Markieren Sie mithilfe der Bohrschablone vier Bohrlöcher für die Dübel. Beachten Sie, dass auf der Schablone zwei verschiedene Arten von Führungsloch-Markierungen vorhanden sind – eine für Mauerpfosten mit 30-cm-Kern und eine für Mauerpfosten mit 40-cm-Kern.

Die unteren Dübellöcher müssen mindestens 30 cm über dem Boden liegen.

2. Bohren Sie die Führungslöcher für die Dübel und drehen Sie die Schrauben ein.
3. Positionieren Sie den Befestigungswinkel so, dass die flache Seite zur Wand zeigt (und zwar den Dübeln gemäß ausgerichtet) und die Befestigungsstifte von der Wand weg zeigen.
4. Stecken Sie eine Schraube durch die Unterlegscheibe und das Loch im Befestigungswinkel in den Dübel. Ziehen Sie die Schraube fest. Wiederholen Sie diesen Schritt für die anderen Schrauben.
5. Kippen Sie das Ladegerät nach hinten und schieben Sie es gegen die Wand, indem Sie die Laschen an der Oberseite des Befestigungswinkels den Einkerbungen an der Rückseite des Ladegeräts entsprechend ausrichten.
6. Nivellieren Sie das Ladegerät, sodass sich die Stützen des Befestigungswinkels unterhalb des Ladegeräts befinden.

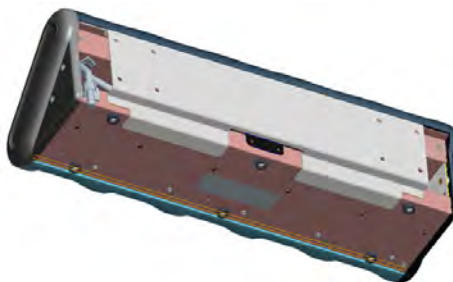


Abbildung 20: Stützen unterhalb des Ladegeräts

Informationen über LED-Anzeigen

Vocollect Talkman-Geräte, Ladegeräte und das SRX-Headset sowie dessen Ladegerät sind mit LEDs ausgestattet, welche den Zustand des Geräts anzeigen. Diese LEDs können ein- oder ausgeschaltet sein bzw. blinken. In einigen Fällen kann eine LED-Anzeige auch abwechselnd in zwei verschiedenen Farben blinken.

Weisen die LEDs auf ein bestehendes Problem hin, befolgen Sie bitte die Schritte zur Fehlerbehebung, um das jeweilige Problem zu lösen. Finden Sie [Behebung von über die LED-Anzeige signalisierten Problemen](#).

LED-Anzeigen des A500-, T5- und T5m-Ladegeräts

Das obere Paar der LED-Anzeigen bezieht sich auf die Akkufächer des Ladegeräts. Das untere Paar liefert Statusinformationen zu den Geräteladeplätzen. Die nachfolgend beschriebenen LED-Anzeigeoptionen gelten jeweils für das untere Paar.

 **Hinweis:** Befindet sich kein Gerät in der Ladestation oder enthält das in die Ladestation eingelegte Gerät keinen Akku, wenn eine der folgenden Bedingungen eintritt, dann unterbrechen Sie die Stromversorgung des Ladegeräts für etwa fünf Sekunden und schließen Sie das Ladegerät anschließend wieder an die Stromversorgung an. Hält der Zustand an, senden Sie das Ladegerät bitte zur Reparatur zurück.

Farbe der linken Anzeige	Farbe der rechten Anzeige	Wenn sich ein Gerät mit eingelegtem Akku im Lader befindet ...
Aus	Aus	Beheben Sie das Problem.
Grün	Grün	Der Akku ist geladen und einsatzbereit.
Rot	Aus	Der Akku wird geladen.
Blinkt rot	Aus	Der Akku ist eventuell nicht ordnungsgemäß in das Ladegerät eingelegt. Blinkt die LED weiterhin rot, nachdem der Akku ordnungsgemäß in das Ladegerät eingelegt wurde, müssen Sie eine Problembehebung am Ladegerät durchführen.
Aus	Gelb	Der Akku ist eventuell nicht ordnungsgemäß in das Ladegerät eingelegt. Der Akku ist eventuell zu heiß oder zu kalt. Warten Sie, bis sich die Temperatur des Akkus normalisiert hat.

Kapitel 5

Fehlerbehebung bei Geräteproblemen

In einigen Fällen beobachten Sie keine Veränderung der LED-Anzeige oder hören keine Fehlermeldung, stellen jedoch andere Anzeichen eines Problems fest. Ermitteln Sie, welche der nachfolgenden Beschreibungen am ehesten auf Ihre Beobachtung(en) zutrifft. Führen Sie nacheinander die aufgeführten Schritte aus, bis das Problem behoben ist. Beginnen Sie dabei mit der ersten der aufgeführten Optionen und beobachten Sie, ob Ihr Problem durch diese behoben wird, ehe Sie mit der zweiten Option fortfahren. Falls keiner der aufgelisteten Schritte Ihr Problem behebt, wenden Sie sich bitte an Vocollect, um das Gerät zur Reparatur zurückzusenden, oder kontaktieren Sie einen Supportvertreter.

Ich höre nichts über das Headset

1. Stellen Sie sicher, dass ein vollständig geladener Akku in das Gerät eingelegt ist.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Headset ordnungsgemäß an das Gerät angeschlossen ist.
3. Probieren Sie das Headset mit einem Gerät, an dem bislang keine Probleme aufgetreten sind.
4. Versuchen Sie ein anderes Headset am problembehafteten Gerät.
5. Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein.
6. Starten Sie das Gerät neu.
7. Falls Sie ein SRX-Headset verwenden, stellen Sie sicher, dass Ihr Headset Ihrem Gerät zugeordnet ist.
8. Ist das Headset defekt, senden Sie es bitte zur Reparatur an Vocollect zurück.

Mein Strichcode-Lesegerät scannt nicht

1. Stellen Sie sicher, dass das Strichcode-Lesegerät ordnungsgemäß an das Gerät angeschlossen ist.
2. Probieren Sie ein anderes Strichcode-Lesegerät.
3. Versuchen Sie, das Strichcode-Lesegerät an ein anderes Gerät anzuschließen.
4. Falls das Strichcode-Lesegerät defekt ist, senden Sie es zur Reparatur an Vocollect zurück.
5. Prüfen Sie, ob das Taskpaket die korrekten Strichcode-Konfigurationen beinhaltet.

Das Gerät piept alle paar Sekunden

1. Warten Sie einige Minuten. Eventuell kommuniziert die Voice Engine mit dem Host.
2. Hält der Piepton länger als einige Minuten an, wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
3. Der Administrator kann in der VoiceConsole die Geräteprotokolle lesen, um die Ursache des Problems zu ermitteln.

Das Gerät lädt keine Sprachanwendung

1. Versuchen Sie, die Sprachanwendung erneut zu laden. Anweisungen hierzu finden Sie in der VoiceConsole-Onlinehilfe.
2. Stellen Sie sicher, dass das Gerät ordnungsgemäß in das Ladegerät eingelegt ist.
3. Prüfen Sie VoiceConsole auf eventuelle Fehlermeldungen.
4. Vergewissern Sie sich, dass Sie sich innerhalb des Funkbereichs eines Zugangspunktes befinden.
5. Stellen Sie sicher, dass der „ChangeTaskEnabled“-Parameter des Geräts auf 1 gesetzt ist.
6. Starten Sie das Gerät neu.
7. Versetzen Sie das Gerät in den Fehlersuch-Modus, um nach einem Hinweis auf das spezifische Problem zu suchen.

Das Gerät lädt keine Bedienvorlage

1. Stellen Sie sicher, dass Sie den Bediener ordnungsgemäß laden.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Bediener eine Sprachvorlage erstellt hat.
3. Prüfen Sie, ob Sie sich innerhalb des Funkbereichs befinden.
4. Starten Sie das Gerät neu.

Das Gerät reagiert nicht auf Tastendrücken

1. Stellen Sie sicher, dass ein vollständig geladener Akku in das Gerät eingelegt ist.
2. Starten Sie das Gerät.
3. Senden Sie das Gerät zur Reparatur an Vocollect zurück.

Das Gerät schaltet sich nicht ein

1. Vergewissern Sie sich, dass der Akku ordnungsgemäß in das Gerät eingelegt ist.
2. Stellen Sie sicher, dass ein vollständig geladener Akku in das Gerät eingelegt ist.
3. Senden Sie das Gerät zur Reparatur an Vocollect zurück.

Das Gerät schaltet sich ständig aus

1. Wechseln Sie den Akku.
2. Stellen Sie sicher, dass Sie den Akku ordnungsgemäß eingelegt haben.
3. Kontrollieren Sie das Akkufach des Geräts, um sicherzustellen, dass dieses nicht beschädigt ist. Falls es Beschädigungen aufweist, senden Sie das Gerät zur Reparatur an Vocollect zurück.
4. Prüfen Sie VoiceConsole auf Crashdump-Dateien mit der spezifischen Seriennummer dieses Geräts.

Anleitung zur Fehlerbehebung beim Talkman A500/T5-Akkuladegerät

In diesem Kapitel sind einige mögliche Probleme beim Talkman T5-Akkuladegerät, deren Ursachen und Möglichkeiten zur Ursachenprüfung beschrieben.

Wenn dies auftritt ...	Versuchen Sie Folgendes ...	Funktionieren diese Maßnahmen nicht ...
Ein Gerät ohne Akku wird in einem bestimmten Geräteladeplatz nicht geladen, in anderen Geräteladeplätzen desselben oder in einem anderen Ladegerät hingegen schon.	Prüfen Sie, ob die Kontakte des Geräts und des Ladegeräts sauber sind. Falls nicht, führen Sie eine angemessene Reinigung durch und versuchen Sie es erneut.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Untersuchen Sie das Ladefach des Ladegeräts, um festzustellen, ob dort ein Problem mit der mechanischen Ausrichtung vorliegt. Es sollte kein oder nur wenig Spiel zwischen den vorderen zwei Kunststoffklammern und der Kante des Einschubs geben. Passt in diese Lücke ein Gegenstand von der Stärke einer Kreditkarte, könnte ein Ausrichtungsproblem vorliegen.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Prüfen Sie, dass das Gerät ordnungsgemäß in den problembehafteten Geräteladeplatz eingesetzt ist. Prüfen Sie, ob das Gerät über einen anderen Geräteladeplatz des Ladegeräts geladen werden kann.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
Die LED-Anzeigen an der Vorderseite des Ladegeräts zeigen keinen laufenden Ladeprozess an (Wechsel vom ausgeschalteten in roten oder gegebenenfalls grünen Zustand), wenn ein Akku in ein Akkufach eingelegt ist.	Prüfen Sie, ob beide Enden des Wechselstromkabels fest angeschlossen sind.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Prüfen Sie, ob an der Steckdose Strom anliegt.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Prüfen Sie, ob das Gleichstromkabel des Netzteils ebenfalls fest angeschlossen ist.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
Die LED-Anzeigen an der Vorderseite des Ladegeräts zeigen keinen laufenden Ladeprozess an, wenn ein Akku in ein Akkufach eingelegt ist. Ein Gerät ohne Akku	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.

Wenn dies auftritt ...	Versuchen Sie Folgendes ...	Funktionieren diese Maßnahmen nicht ...
wird in einen Geräteladeplatz eingelegt und schaltet sich ein. Dies geschieht in allen Geräteladeplätzen.		
Die LEDs für das Akkufach des Ladegeräts blinken sofort rot, wenn ein Akku in ein Akkufach oder ein Gerät mit Akku in einen Geräteladeplatz eingelegt wird.	Untersuchen Sie das Ladefach des Ladegeräts, um festzustellen, ob dort ein Problem mit der mechanischen Ausrichtung vorliegt. Es sollte kein oder nur wenig Spiel zwischen den vorderen zwei Kunststoffklammern und der Kante des Einschubs geben. Passt in diese Lücke ein Gegenstand von der Stärke einer Kreditkarte, könnte ein Ausrichtungsproblem vorliegen.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Ermitteln Sie, ob dieses Problem nur bei einem bestimmten, nicht übermäßig alten Akku und nicht bei anderen Akkus ungefähr desselben Alters auftritt.	Senden Sie den Akku zur fachgerechten Bewertung an ein von Vocollect autorisiertes Reparaturzentrum.
	Prüfen Sie, ob die Kontakte des Geräts und des Ladegeräts sauber sind. Falls nicht, führen Sie eine angemessene Reinigung durch und versuchen Sie es erneut.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Ermitteln Sie, ob dieses Problem nur bei einem bestimmten, sehr alten Akku auftritt.	Entsorgen Sie den Akku.
1,5 bis 3 Sekunden, nachdem ein Akku in ein Akkufach bzw. ein Gerät in einen Geräteladeplatz eingelegt wurde, blinken die LEDs für das Akkufach des Ladegeräts rot.	Prüfen Sie, ob die Kontakte des Geräts und des Ladegeräts sauber sind. Falls nicht, führen Sie eine angemessene Reinigung durch und versuchen Sie es erneut.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Besteht für den Akku noch Garantie, dann senden Sie diesem zum Umtausch zurück.	—
	Ermitteln Sie, ob dieses Problem nur bei einem bestimmten, sehr alten Akku auftritt.	Entsorgen Sie den Akku.
Mehr als 3 Sekunden, nachdem ein Akku in ein Akkufach bzw. ein Gerät in einen Geräteladeplatz eingelegt wurde, blinken die LEDs für das Akkufach des Ladegeräts rot.	Besteht für den Akku noch Garantie, dann senden Sie diesem zum Umtausch zurück.	—
	Ermitteln Sie, ob dieses Problem nur bei einem bestimmten, sehr alten Akku auftritt.	Entsorgen Sie den Akku.
Alle roten LEDs für das Akkufach des Ladegeräts blinken und	Prüfen Sie, ob die Kontakte des Geräts und des Ladegeräts sauber	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren.

Wenn dies auftritt ...	Versuchen Sie Folgendes ...	Funktionieren diese Maßnahmen nicht ...
erlöschen erst, wenn die Stromversorgung des Ladegeräts aus- und wieder eingeschaltet wird.	sind. Falls nicht, führen Sie eine angemessene Reinigung durch und versuchen Sie es erneut.	Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Tauschen Sie alle Geräte im Ladegerät gegen eine andere Gruppe von Geräten aus, schalten Sie das Ladegerät aus und wieder ein und prüfen Sie, ob der Problemzustand weiterhin andauert.	Liegt das Problem bei diesem Gerät, senden Sie es zur Reparatur zurück.
	Entnehmen Sie ein Gerät nach dem anderen aus dem Ladegerät und testen Sie weiter, bis das Ladegerät dieses Problem nicht mehr anzeigt. Das zuletzt entnommene Gerät ist wahrscheinlich das Gerät, bei dem ein Problem vorliegt. Prüfen Sie dies, indem Sie mit Ausnahme des zuletzt entnommenen Geräts alle anderen Geräte wieder in das Ladegerät einlegen.	Liegt das Problem bei einem Akku, für den noch Garantie besteht, lassen Sie diesen umtauschen. Liegt das Problem bei einem älteren Akku, entsorgen Sie diesen.
Alle gelben LEDs des Akkuladegeräts blinken kreisförmig nacheinander.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
Die LEDs eines Akkufachs des Ladegeräts blinken rot, wenn ein Akku in das Fach eingelegt wird; dies geschieht jedoch nicht an den anderen Akkufächern.	Sehen Sie sich die Kontakte des Akkuladegeräts an und stellen Sie sicher, dass diese genauso aussehen wie die Kontakte der anderen, funktionierenden Akkufächer. Der Akku sollte fest im Akkufach sitzen.	Lassen Sie das Ladegerät austauschen oder reparieren. Dieses Problem kann nicht durch den Kunden selbst behoben werden.
	Prüfen Sie, ob die Kontakte des Geräts und des Ladegeräts sauber sind. Falls nicht, führen Sie eine angemessene Reinigung durch und versuchen Sie es erneut.	
Die Power-LED eines 5-fach-Ladegeräts leuchtet nicht kontinuierlich grün, sondern blinkt gelb.	Dabei handelt es sich um einen normalen Prozess, welcher signalisiert, dass der Parameter „DISTRIBUTIERBAR“ für das Gerät in der Hauptfach (grauer Anschluss) auf „1“ gesetzt wurde. Am seriellen Port des am Hauptfach angeschlossenen Geräts findet Datenübertragung statt. Dadurch wird die Gerätekonfiguration an andere, an	—

Wenn dies auftritt ...	Versuchen Sie Folgendes ...	Funktionieren diese Maßnahmen nicht ...
	den Ladeplatz angeschlossene Geräte weitergegeben, sodass über VoiceConsole mühelos und ohne serielle Konfiguration auf ein neues Gerät zugegriffen werden kann.	

Behebung von über die LED-Anzeige signalisierten Problemen

1. Kontrollieren Sie die Kontakte des Akkus und die Kontakte des Ladegeräts auf Schmutz oder andere Objekte, durch die die ordnungsgemäße Funktion der Kontakte beeinträchtigt werden könnte.
2. Säubern Sie ggf. die Kontakte.
 - a) Verwenden Sie zur Reinigung von Metallkontakten ein mit Isopropyl-Alkohol (Isopropanol) getränktes Reinigungsstäbchen oder ein mit Isopropyl-Alkohol angefeuchtetes weiches Tuch.
 - b) Wenn Schmutz oder Rückstände nicht mit einem mit Alkohol getränkten Reinigungsstäbchen oder mit Alkohol angefeuchteten Tuch entfernt werden können, verwenden Sie einen weichen, nichtscheuernden Radiergummi zur Reinigung der Metallkontakte. Eine Reinigungsbürste mit Schweineborsten (drei Reihen, ähnlich wie bei Zahnbürsten) kann verwendet werden, um Verunreinigungen an den Kontakten vorsichtig abzubürsten.
 - c) Wischen Sie noch einmal mit Isopropyl-Alkohol nach.
3. Probieren Sie verschiedene Kombinationen von Akkus und Ladegeräten aus, um herauszufinden, ob das Problem eventuell auf einen bestimmten Akku oder ein bestimmtes Ladegerät zurückgeführt werden kann.
 - Sollte das Problem bei einem bestimmten Akku liegen, geben Sie diesen an Ihren Systemadministrator weiter.
 - Falls das Problem bei einem bestimmten Ladegerät liegt, trennen Sie dieses etwa fünf Sekunden lang von der Stromversorgung und schließen Sie es anschließend wieder an. Testen Sie das Ladegerät mit einem Akku. Tritt dasselbe Problem erneut auf, senden Sie das Ladegerät zur Reparatur zurück.

Informationen über Fehlermeldungen

Fehlermeldungen sind in zwei verschiedene Kategorien unterteilt:

Nummerierte Meldungen werden in VoiceConsole als numerische Fehlerkennzahl angezeigt, gefolgt von einer in der Fehlersuche erscheinenden Textmeldung. Falls Ihnen in VoiceConsole eine nummerierte Fehlermeldung angezeigt wurde, gehen Sie bitte zum Kapitel „Nummerierte Fehlermeldungen“.

Sprachmeldungen werden über das Headset empfangen. Falls Sie eine Fehlermeldung über Ihr Headset empfangen haben, gehen Sie bitte zum Kapitel „Gesprochene Fehlermeldungen“.

 **Hinweis:** Nicht alle der in VoiceConsole angezeigten Fehlermeldungen sind mit einer entsprechenden Sprachmeldung verbunden.

Nummerierte Fehlermeldungen

Nummer	Text	Fehlerbehebung
0x020a	Initialisierung der Ereignissteuerung fehlgeschlagen.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x0203	Ereignissteuerung konnte kein gemeinsames Datenmodul erstellen.	
0x0206	Wenig Akkuladung.	
0x0207	Wenig Akkuladung. Akku jetzt wechseln.	Wechseln Sie die Batterie.
0x0208	Sehr wenig Akkuladung. Gerät wird ausgeschaltet. Akku nach Ausschalten ersetzen.	
0x0602	Störgeräuschsampling fehlgeschlagen.	
0x0603	Zeitüberschreitung bei Störgeräuschsampling.	—
0x0605	Ungültiger Bedienerdateiname.	—
0x060c	Train gab fehlerhaften Status an UpdTrain zurück.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x060e	Worte können nicht trainiert werden. Nicht genügend freier Flash-Speicher.	—
0x0802	Sprechen konnte nicht einwandfrei initialisiert werden.	1. CrashDump-Datei prüfen. Nähere Informationen über die VoiceConsole-Onlinehilfe. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
0x0804	Sprachausgabe fehlgeschlagen. Audiosystemfehler.	
0x1201	Ausschaltdialog fehlgeschlagen.	
0x1202	Task nicht geladen. Kein Taskname verfügbar.	—
0x1203	OperLoad fehlgeschlagen -- TmplSend beschäftigt.	—
0x1204	Laden von Bedienern fehlgeschlagen.	—
0x1205	Bedienerdaten beschädigt.	—
0x1206	Störgeräuschsampling fehlgeschlagen.	—
0x1207	Keine Bediener in diesem Team.	—

Nummer	Text	Fehlerbehebung
0x1208	Bedienerdateien konnten nicht abgerufen werden.	—
0x1209	Interner Fehler beim Laden von Bediener.	—
0x120a	Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x120b	Selbsttestmodus aktiviert, aber keine Skriptdatei gefunden.	—
0x120c	Keine Tasklistendatei gefunden. Task nicht geändert.	—
0x120d	Softwarefehler beim Ändern des Tasks. Task nicht geändert.	—
0x120e	Nachschlagetabelle konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1210	Konfigurationsdatei für Terminalemulation konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1211	Beschädigte Konfigurationsdatei für Terminalemulation. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1212	Beschädigte Taskdatei. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1213	Vocollect-Konfigurationsdatei für Task konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1214	Die Registrierungsdatei für das Ausgabedatenprotokoll mit Informationen zur Netzwerkübertragung konnte nicht geschrieben werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1215	Dialogdateien zum Ausschalten des Terminals konnten nach Laden von Aufgabe oder Bediener nicht auf das Terminal-Ladegerät geschrieben werden.	1. Bediener erneut laden. 2. Laden Sie die Aufgabe. 3. Reload VoiceClient.
0x1216	Erneutes Trainieren des Wortes fehlgeschlagen. Bitte erneut versuchen.	—
0x1217	Bedienerinitialisierung fehlgeschlagen. Bediener bitte erneut laden.	—

Nummer	Text	Fehlerbehebung
0x1218	Phonetische Datei für Task konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1219	Audiodatei für Task konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.	—
0x1402	Kommunikationsfehler: Prozessmeldungsservice-Empfangsfehler.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x1403	Kommunikationsfehler: Prozessmeldungsservice-Sendefehler.	
0x1406	Kommunikationsfehler: Prozessmeldungsservice GetIdFromName-Fehler.	
0x140a	Kommunikationsfehler: Vocollect-Konfigurationsdatei kann nicht geschlossen werden.	
0x140f	Kommunikationsfehler: Vocollect-Konfigurationsdatei kann nicht gelöscht werden.	
0x1410	Kommunikationsfehler: Registrierung der Vocollect-Informationen zur Netzwerkübertragung fehlgeschlagen.	
0x1411	Kommunikationsfehler: Nicht erkannte Prozessmeldungsservice-Meldung.	
0x1414	Kommunikationsfehler: Strichcodeprozess kann nicht erzeugt werden.	
0x1415	Kommunikationsfehler: Serieller Prozess kann nicht erzeugt werden.	
0x1417	Kommunikationsfehler: Fehlerhafter FTP-Befehl.	
0x141b	Kommunikationsfehler: Fehlerhafter Socket-Befehl.	
0x1420	Fehler: Strichcodeport kann nicht initialisiert werden.	
0x1421	Hostname oder IP-Adresse für Anzeigemodus fehlerhaft.	
0x1422	Dienstname oder Port für Anzeigemodus fehlerhaft.	

Nummer	Text	Fehlerbehebung
0x1423	Fehler: Debug-/Trainingskommunikationsport kann nicht initialisiert werden.	
0x1425	Hostname oder IP-Adresse für Socket fehlerhaft.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient. 4. Laden Sie die Aufgabe. 5. Überprüfen, ob die Ausgabedatenprotokolle (ODR) und Nachschlagetabellen (LUT) für den Task korrekte und gültige Host- und Dienstinformationen für Socket enthalten. Im Zweifelsfall Vocollect kontaktieren.
0x1426	Dienstname oder Port für Socket fehlerhaft.	
0x1427	Datei kann nicht über Socket gesendet werden. Öffnen nicht möglich.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x142a	Dienstname oder Port für Terminal Manager ungültig.	—
0x142c	Telnet Session Manager konnte nicht gestartet werden.	—
0x142d	Telnet Client-Prozess konnte nicht gestartet werden.	—
0x142e	Telnet VT220 Emulationsprozess konnte nicht gestartet werden.	—
0x142f	Sendedatendatei für Telnet-Sendevorgang kann nicht geöffnet werden.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x1430	Fehler: Druckerport kann nicht initialisiert werden.	
0x1431	Etikett kann nicht gedruckt werden. Datei kann nicht geöffnet werden.	
0x1432	Druckerfehler: Prozessmeldungsservice-Sendefehler.	
0x1433	Kommunikationsfehler: Druckerprozess kann nicht erzeugt werden.	
0x1600	Initialisierung des File Manager fehlgeschlagen.	
0x1601	Empfang des Prozessmeldungsservice für File Manager fehlgeschlagen.	
0x1602	Warnung: Wenig Flash-Speicher.	—

Nummer	Text	Fehlerbehebung
0x1603	Warnung: Wenig Flash-Speicher. Erfasste Daten jetzt hochladen.	—
0x1a01	Initialisierung der Prozessverlaufsdaten fehlgeschlagen.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x1a02	Empfang des Prozessmeldungsservice für Prozessverlaufsdaten fehlgeschlagen.	
0x1a03	Wiederholung des Prozessmeldungsservice für Prozessverlaufsdaten fehlgeschlagen.	
0x1a04	Strukturfehler im Dateideskriptor für Prozessverlaufsdaten.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Laden Sie die Aufgabe. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
0x1a05	Strukturfehler in der Nachschlagetabelle der Prozessverlaufsdaten.	
0x1a06	Fehler beim Schreiben von Binärdaten zum Prozessverlauf in Datensätze.	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
0x1a09	Ausschaltfehler in den Prozessverlaufsdaten.	
0x1a0b	Datendateideskriptor bei der Initialisierung des Prozessmeldungsservice der Prozessverlaufsdaten fehlgeschlagen.	
0x1e01	Initialisierung der Videoterminal emulation fehlgeschlagen.	
0x1e02	Empfang des Prozessmeldungsservice der Videoterminal emulation fehlgeschlagen.	
0x2100	Flash konnte das Flash-Gerät nicht virtuell zuordnen.	—
0x2101	Flash konnte das Gerät für das Dateisystem nicht initialisieren.	—
0x2102	Flash konnte das Flash-Gerät nicht virtuell kopieren.	—
0x2104	Flash fehlgeschlagen, da Argument zum Löschen von Blöcken ungültig war.	—

Nummer	Text	Fehlerbehebung
0x2105	Fehler in Flash-Bibliothek beim Löschen.	—
0x2106	Flash fehlgeschlagen, da Argument für Flash-Schreibzeiger ungültig war.	—
0x2107	Fehler in Flash-Bibliothek beim Schreiben.	—
0x2108	Flash fehlgeschlagen, da Argument für Flash-Lesezeiger ungültig war.	—
0x2109	Fehler in Flash-Bibliothek beim Lesen.	—
0x210a	Fehler in Flash-Bibliothek beim Löschen einer Datei.	—
0x210b	Fehler in Flash-Bibliothek beim Suchen einer Datei.	—
0x210c	Flash konnte die angegebene Datei nicht im RAM öffnen.	—
0x210d	Flash konnte die angegebene Datei nicht aus dem RAM lesen.	—
0x210e	Flash konnte die angegebene Datei nicht in das RAM schreiben.	—
0x210f	Fehler in Flash-Bibliothek beim Öffnen einer Datei.	—
0x2110	Fehler in Flash-Bibliothek beim Schließen einer Datei.	—
0x2111	Flash enthielt eine ungültige mit den Flash-Datei-Bilderzeuger verknüpfte Liste.	—
0x2112	Flash ist voll. Bitte warten, bis Talkman ausgeschaltet ist.	—
0x2115	Fehler in Flash-Bibliothek. Kein Speicherplatz vorhanden.	—
0x2116	Fehler in Flash-Bibliothek beim Freigeben von Speicherplatz.	—

Gesprochene Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Fehlerbehebung
„Sehr wenig Akkuladung. Gerät wird ausgeschaltet. Wechseln Sie nach dem Ausschalten den Akku.“	Wechseln Sie die Batterie.
„Wenig Akkuladung.“	
„Wenig Akkuladung. Wechseln Sie jetzt den Akku.“	

Fehlermeldung	Fehlerbehebung
„Während des Sendens von Vorlagen kann kein Bediener geladen werden.“	Warten Sie, bis alle Vorlagen geladen wurden, und laden Sie anschließend den Bediener.
„Task kann nicht geladen werden. Daten werden verarbeitet.“	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Laden Sie die Aufgabe. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
„Beschädigte Taskdatei. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„Beschädigte Konfigurationsdatei für Geräteemulation.“ Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„Bedienerdaten beschädigt.“	Reload der Betreiber.
„Nachschlagetabelle konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	1. Gehen Sie zu einem Bereich bekannt gute Abdeckung. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Laden Sie die Aufgabe. 4. Starten Sie das Gerät. 5. Reload VoiceClient.
„Audiodatei für Task konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„Phonetische Datei für Task konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„VCF-Datei für Task konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„Konfigurationsdatei für Geräteemulation konnte nicht geladen werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„Die ODR NTI-Registrierungsdatei konnte nicht geschrieben werden. Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	1. Laden Sie die Aufgabe. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
„Firmwarefehler beim Ändern des Tasks. Task wurde nicht geändert.“	
„Flash-Fehler.“	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
„Flash ist voll. Bitte warten Sie, bis Talkman ausgeschaltet ist.“	1. Gehen Sie zu einem Bereich bekannt gute Abdeckung. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
„Wenig Headset-Akkuladung.“	Wechseln Sie die Batterie.
„Wenig Headset-Akkuladung. Wechseln Sie jetzt den Headset-Akku.“	
„Bedienerinitialisierung fehlgeschlagen. Bitte laden Sie den Bediener erneut.“	1. Reload der Betreiber.

Fehlermeldung	Fehlerbehebung
	- Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. - Starten Sie das Gerät. - Reload VoiceClient.
„Interner Fehler beim Laden von Bediener.“	- Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. - Starten Sie das Gerät. - Reload VoiceClient.
„Ungültiger Bedienerdateiname.“	Wählen Sie den Bediener erneut aus oder laden Sie einen anderen Bediener.
„Hostname oder -adresse des Geräte-Managers ungültig.“	
„Dienstname oder Port des Geräte-Managers ungültig.“	
„Keine Tasklistendatei gefunden. Task nicht geändert.“	- Laden Sie die Aufgabe. - Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. - Starten Sie das Gerät. - Reload VoiceClient.
„Störgeräuschsampling fehlgeschlagen.“	- Führen Sie erneut ein Störgeräuschsampling durch. - Begeben Sie sich an einen ruhigeren Ort und führen Sie ein weiteres Störgeräuschsampling durch. - Verwenden Sie ein anderes Headset und führen Sie das Störgeräuschsampling durch.  Hinweis: Wird das Problem dadurch behoben, ist das erste Headset eventuell defekt.
„Zeitüberschreitung bei Störgeräuschsampling.“	- Führen Sie erneut ein Störgeräuschsampling durch. - Starten Sie das Gerät.
„Bedienerladevorgang fehlgeschlagen.“	- Gehen Sie zu einem Bereich bekannt gute Abdeckung. - Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. - Starten Sie das Gerät. - Reload VoiceClient.
„Ausschaltfehler.“	Schalten Sie das Gerät ein.

Fehlermeldung	Fehlerbehebung
	2. Starten Sie das Gerät.
„Selbsttestmodus aktiviert, aber keine Skriptdatei gefunden.“	Bearbeiten Sie die Task-Konfigurationsdatei, taskname.vcf, und ändern Sie die Zeile selftest=1 in selftest=0.
„Softwarefehler beim Ändern des Tasks. Task nicht geändert.“	1. Gehen Sie zu einem Bereich bekannt gute Abdeckung. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Laden Sie die Aufgabe. 4. Starten Sie das Gerät. 5. Reload VoiceClient.
„Taskladevorgang fehlgeschlagen.“	
„Task nicht geladen. Kein Taskname verfügbar.“	1. Laden Sie die Aufgabe. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
„Telnet Client-Prozess konnte nicht gestartet werden.“	1. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 2. Starten Sie das Gerät. 3. Reload VoiceClient.
„Telnet Session Manager konnte nicht gestartet werden.“	
„Telnet VT220 Emulationsprozess konnte nicht gestartet werden.“	
„Eingabedaten konnten nicht empfangen werden.“	
„Bedienerdateien konnten nicht abgerufen werden.“	
„Ausgabedaten konnten nicht gesendet werden.“	
„Worte können nicht trainiert werden. Nicht genügend freier Flash-Speicher.“	1. Warten Sie, bis das Gerät in den Ruhezustand übergeht. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient.
„Warnung: Wenig Flash-Speicher!“	1. Gehen Sie zu einem Bereich bekannt gute Abdeckung. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient. 5. Legen Sie das Gerät schnellstmöglich in ein Ladegerät ein.

Fehlermeldung	Fehlerbehebung
„Warnung: Wenig Flash-Speicher! Sie müssen Ihre erfassten Daten jetzt hochladen.“	1. Gehen Sie zu einem Bereich bekannt gute Abdeckung. 2. Schalten Sie das Gerät an und schalten ihn wieder ein. 3. Starten Sie das Gerät. 4. Reload VoiceClient. 5. Legen Sie das Gerät schnellstmöglich in ein Ladegerät ein.

Kontakt zum technischen Support

In diesem Abschnitt wird beschrieben, was Sie vor der Kontaktaufnahme mit dem technischen Support benötigen und wo Sie an die erforderlichen Dateien finden.

Allgemeine Informationen für die Bearbeitung der meisten Supportanfragen

Gerätetypen	Vocollect Talkman -Modell
	Non-Talkman Gerät Hersteller / Modell
	Vocollect Headset-Modell
	Andere Headset
	Strichcode-Lesegeräte-Modell
Vocollect Voice Software	VoiceClient Version VoiceConsole angezeigt
	VoiceCatalyst Version VoiceConsole angezeigt
Vocollect VoiceConsole	VoiceConsole Version
Geräteprotokolle	Haben Sie bereits begonnen, Geräteprotokolle zu erfassen? Bereiten Sie sich darauf vor, diese Dateien an Ihr technisches Supportcenter zu übermitteln.

Fragen, die Sie bei der Kontaktaufnahme mit dem Supportcenter häufig beantworten müssen

- Wurde eine frühere Serviceanfrage bezüglich derselben Problematik/Fragestellung als ungelöst geschlossen?
- Wie viele Benutzer sind betroffen?
- Wie oft tritt das Problem auf?
- Wie wird das Problem aktuell umgangen?
- Wann ist das Problem erstmals aufgetreten?
- Inwieweit beeinträchtigt das Problem die Geschäftsabläufe?
- Wurden Veränderungen in der Arbeitsumgebung vorgenommen?

Aktivierung der Geräteprotokollierung in VoiceConsole

1. Wählen Sie **VoiceConsole > Geräteverwaltung > Geräte**.
2. Klicken Sie auf den Namen des Geräts, für welches Sie die Protokollierung aktivieren möchten. Das Eigenschaftenfenster für dieses Gerät wird angezeigt.
3. Aktivieren Sie die Protokollierung für das Gerät. Je nach genutzter Version von VoiceConsole führen Sie bitte folgende Schritte aus:

VoiceConsole 2.x	Markieren sie das Kontrollkästchen Aktivieren im Bereich Protokollierung .
VoiceConsole 3.x und neuere	Klicken Sie auf den Link Ausgewähltes Gerät bearbeiten . Wählen Sie im Bereich „Protokollierung“ auf der Seite „Gerät bearbeiten“ Aktiviert aus der Dropdownliste Protokollierung aktiviert .

4. Nachdem das Problem in der Protokolldatei erfasst wurde, können Sie die Protokolldatei über das Fenster „Geräteigenschaften“ exportieren.
5. Speichern Sie die Datei und senden Sie diese ggf. zusammen mit weiteren relevanten Informationen an den technischen Support.

Informationen über die Rücksendung von Geräten zu Reparaturzwecken

! Wichtig:

- Ausschließlich direkt über Vocollect erworbene Geräte können zu Reparaturzwecken an Vocollect zurückgesendet werden.
- Wenn Sie Vocollect-Geräte – zum Beispiel ein Headset der SR-Serie – bei einem Vocollect-Wiederverkäufer erworben haben, wenden Sie sich diesbezüglich bitte an den Wiederverkäufer.
- Wenn Sie Vocollect VoiceClient auf einem Handheld-Gerät nutzen, wenden Sie sich bei Fragen oder Problem rund um das Gerät bitte an den Wiederverkäufer oder Gerätehersteller.

! Achtung: Entfernen Sie vor dem Versand Ohrpolster, Befestigungsscheiben und Kabelklammern. Derartige Verbrauchsmaterialien verlangsamen den Reparaturprozess und die Einheiten werden Ihnen zurückgesandt, ohne dass diese Verbrauchsmaterialien installiert sind.

Unabhängig vom Rücksendegrund stellt Vocollect RMAs für alle Rücksendungen aus. Diese gewährleisten eine ordnungsgemäße Rückverfolgung der Geräte, stellen eine ordnungsgemäße Bearbeitung sicher und vereinfachen die schnelle Rücksendung an den Kunden.

In der Regel stellt die Kundendienstabteilung RMAs für Kunden aus, die ihre Produkte zu Reparaturzwecken zurücksenden. Vocollect kann jedoch auch aus anderen Gründen RMAs ausstellen, wie zum Beispiel:

- Das Produkt ist Eigentum von Vocollect. Vocollect hat das Produkt einem Kunden ausgeliehen oder als Muster bereitgestellt.
- Vocollect hat den Kunden gebeten, den Artikel z. B. zu Prüfzwecken zurückzusenden.
- Ein Vocollect-Mitarbeiter hat vor Ort beim Kunden festgestellt, dass das Produkt aus anderweitigen Gründen an Vocollect zurückgesendet werden sollte.
- Umtausch – beispielsweise wurde ein falscher Artikel geliefert oder ein Gürtel in der falschen Größe bestellt.

Einige Vocollect-Kunden haben mit Werkstätten Wartungsverträge für die Ausführung von Reparaturen an Vocollect-Produkten geschlossen. Kunden mit derartigen Wartungsverträgen sollten sich im Falle einer Rücksendung des Geräts mit ihrer Werkstatt in Verbindung setzen. Befolgen Sie das RMA-Ausstellungsverfahren, um unnötige Reparaturkosten zu vermeiden und den rechtzeitigen Erhalt des Produkts sicherzustellen. Bei Fragen zum RMA-Prozess wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Verpacken von Artikeln zur Rücksendung an Vocollect

 **Hinweis:** Ordnungsgemäß verpackte RMA-Artikel vereinfachen die schnellere Reparatur und Rücksendung von Vocollect-Produkten. Vocollect dankt Ihnen für Ihre Unterstützung und Einhaltung dieser Regelungen.

1. Verpacken Sie die Artikel so, dass diese nicht direkt in Kontakt miteinander oder mit den Seitenwänden bzw. dem Unter- oder Oberteil des Versandbehälters kommen können.
2. Kleiden Sie den Versandbehälter mit mindestens einer Schicht Füllmaterial, vorzugsweise antistatischer Luftpolsterfolie, aus.
3. Packen Sie jeden Artikel in eine Tüte oder Umpackung, vorzugsweise antistatische Luftpolstertaschen oder -folie.
 - Ist keine Einzelteilverpackung möglich, legen Sie bitte etwas Verpackungsmaterial (z. B. antistatische Luftpolsterfolie) auf den Boden des Versandbehälters und packen Sie die Artikel anschließend zwischen einzelne Schichten dieses Materials.
 - Verwenden Sie als Verpackungsmaterial nicht ausschließlich Schaumstoffkügelchen, da diese die Artikel nicht vor dem Kontakt miteinander oder mit den Wänden des Versandbehälters schützen. Diese Kügelchen eignen sich jedoch, um freien Raum im Versandbehälter und oberhalb von Artikeln auszufüllen, die einzeln in antistatische Luftpolstertaschen gepackt wurden.

Rücksendung von Geräten zu Reparaturzwecken: RMA-Verfahren (Return Material Authorization – Warenrücksendegenehmigung)

1. Senden Sie eine E-Mail mit folgenden Informationen an vocollect-rma@vocollect.com:
 - Name des Ansprechpartners beim Kunden
 - Name des Unternehmens
 - Adresse des Unternehmens
 - Telefonnummer
 - Faxnummer
2. Bitte machen Sie zudem folgende Angaben zu den zurückgesendeten Artikeln:
 - Menge
 - Produktbeschreibung
 - Seriennummer
 - Versionsnummer der aktuell am Standort installierten Software
 - Beschreibung des Problems oder Grund für die Rücksendung
 - Ob das Produkt einer Garantie, einem verlängerten Serviceplan (ESP – Extended Service Plan) oder einem Depot Express unterliegt
 - Auftragsnummer, wenn die Artikel nicht unter einen ESP oder Depot Express fallen
3. Vermerken Sie die RMA-Nummer auf den Versand-Etikett, wenn Sie Artikel an Vocollect zurücksenden.
4. Verpacken Sie die Geräte gemäß den Verpackungsanweisungen.
5. Adressieren Sie das Versand-Etikett an: Vocollect, Inc. 4250 Old William Penn Highway Monroeville, PA 15146-1622 RMA

Fehlerbehebung: VMT-Konfigurationen

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgänge gelten für die Fehlersuche beim Vehicle Mount Talkman (VMT), sofern die Spannungsversorgung über das Fahrzeug erfolgt.

Folgende Verfahren können mit minimaler technischer Unterstützung von Vocollect durchgeführt werden, um die Ursache einer Fehlfunktion beim VMT zu finden:

- Stellen Sie sicher, dass die Fahrzeugbatterie geladen ist und funktioniert. Starten Sie das Fahrzeug. Falls sich das Fahrzeug nicht starten lässt, muss es von Fachpersonal gewartet werden.
- Falls der VMT bei Installation hinter das Zündschloss geschaltet wurde, müssen Sie sicherstellen, dass der VMT nach dem Start des Fahrzeugs auch mit Strom versorgt wird. Vocollect empfiehlt, den VMT vor das Zündschloss zu schalten bzw. zu installieren, um dafür zu sorgen, dass der VMT immer mit Strom durch die Fahrzeugbatterie versorgt wird.
- Wenn ein anderes Talkman-Gerät zur Verfügung steht, tauschen Sie das nicht funktionierende Gerät durch das neue Gerät aus. Falls auch das Austauschgerät nicht funktioniert, ist wahrscheinlich die VMT-Spannungsversorgung das Problem. Wenn jedoch das Austauschgerät funktioniert, muss wahrscheinlich das ursprüngliche Gerät repariert werden.
- Ersetzen Sie den VMT-Batterieadapter des nicht funktionierenden VMT durch einen Batterieadapter, von dem Sie wissen, dass er richtig funktioniert. Falls der VMT mit dem neuen Batterieadapter funktioniert, muss wahrscheinlich der ursprüngliche Adapter ersetzt werden.

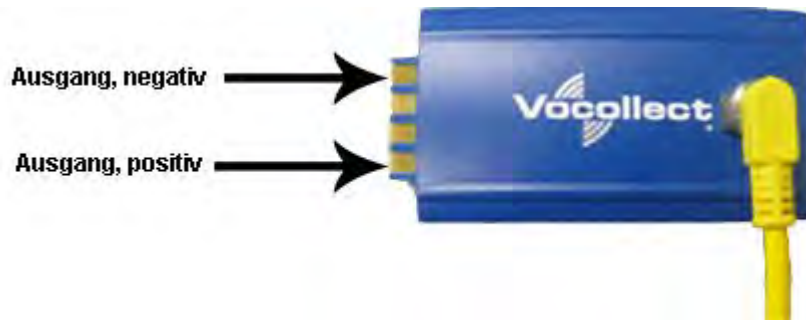
Bei folgenden Schritten ist eine Unterstützung durch den technischen Support von Vocollect erforderlich, um die Ursache einer Fehlfunktion beim VMT zu ermitteln:

Verschaffen Sie sich Zugang zum Stromversorgungsgerät des VMT. Das Gerät ist wahrscheinlich im Fahrzeuginnenen montiert. Entfernen Sie die vier Schrauben am Deckel des Stromversorgungsgeräts, um Zugang zu den Eingangs- und Ausgangsklemmen zu erhalten (siehe nachstehende Abbildung).



- Prüfen Sie, ob an den Eingangsklemmen Spannung anliegt, die der Spannung der Fahrzeug-Spannungsversorgung entspricht.
 - Wenn die anliegende Spannung nicht der Spannung der Fahrzeug-Spannungsversorgung entspricht, muss durch Fachpersonal überprüft werden, was die Ursache dieses Problems ist.
 - Falls überhaupt keine Spannung anliegt, sollten Sie die Sicherungen überprüfen, mit denen das Eingangskabel abgesichert ist, um evtl. durchgebrannte Sicherungen zu ersetzen. Wenn Sicherungen nach dem Ersetzen sofort wieder durchbrennen, müssen Sie überprüfen, ob das Eingangskabel des VMT-Stromversorgungsgeräts einen Kurzschluss aufweist. Sofern kein Kurzschluss vorhanden ist, liegt das Problem wahrscheinlich beim VMT-Stromversorgungsgerät.

- Wenn keine Spannung anliegt und die Sicherungen nicht durchgebrannt sind, sollten Sie überprüfen, ob das Eingangskabel beschädigt bzw. defekt ist. Wenn das Kabel defekt ist, muss es ersetzt werden. Falls nicht defekt, liegt das Problem wahrscheinlich bei der Fahrzeug-Spannungsversorgung. Verständigen Sie in diesem Fall das Fachpersonal.
- Sofern Spannung am Eingang des VMT-Stromversorgungsgeräts anliegt, überprüfen Sie bitte dessen Ausgangsspannung.
 - Wenn Eingangsspannung anliegt, aber keine Ausgangsspannung, oder wenn die Ausgangsspannung nicht ca. 13,2 VDC entspricht, muss wahrscheinlich das Stromversorgungsgerät ersetzt werden.
 - Wenn die Ausgangsspannung 13,2 VDC beträgt, liegt das Problem wahrscheinlich beim Kabel zum Batterieadapter oder beim Batterieadapter selbst. Versuchen Sie, das Problem mit einem anderen (gut funktionierenden) Batterieadapter zu lösen. Wenn das nicht zum Erfolg führt, muss wahrscheinlich das Kabel zwischen Stromversorgungsgerät und Batterieadapter ausgewechselt werden.
- Ein Batterieadapter kann getestet werden, indem die Ausgangsspannung des Adapters überprüft wird. Um sicherzustellen, dass das Problem nicht beim Stromversorgungsgerät oder Kabel zum Batterieadapter liegt, sollte zuerst ein gut funktionierender und dann anschließend der fehlerverdächtige Adapter getestet werden. An beiden äußeren Kontakten eines gut funktionierenden Batterieadapters muss ca. 3,9 bis 4,2 VDC anliegen (siehe nachstehende Abbildung).



Anhang A

Technische Daten

Technische Daten A500: Talkman A500

Gewicht	178,89 g mit Standardakku: 312,13 g
Länge	13,97 cm
Breite	6,68 cm
Tiefe	4,3 cm
I/O-Ports	• Headset-Port (gelb) • Wartungsport mit Audio-Out und RS-232 serielle Unterstützung
Betriebstemperatur	-30 bis 50 °C
Lagertemperatur	-34 bis 60 °C
Fallgeprüft	Erfüllt die Norm MIL STD -810F in Bezug auf Stöße und Erschütterungen. Außerdem wurde das Gerät gemäß den folgenden Spezifikationen geprüft: • 25 Stürze aus 1,5 m Höhe und 10 weitere Stürze aus 1,8 m Höhe auf polierten Beton • 10 Stürze aus verschiedenen Winkeln aus 1,5 m Höhe bei -29° C auf polierten Beton
Luftfeuchtigkeit	100 %, kondensierend
Gehäuse	IP67

 **Hinweis:** Verpackung variiert für Produktlieferungen. Im Allgemeinen sind Verpackungsmaterialien etwa 15 % des Gesamtgewicht.

Technische Daten der T5/A500 High-Performance Batteries

Die A500 und T5-Series -Geräte verwenden einen Standardakku.

Standardakku Gewicht	133,24 g

Elektrische Spezifikationen

- Zellen: Der Hochleistungsakku nutzt zwei Lithium-Ionen-Zellen.
 - Nennspannung = 3,7 V
 - Wattstunden = 19 WHr
- Eigenschaften der Schutzschaltung: Der Akku umfasst eine Schutzschaltung, die Über- und Unterspannung an den Zellen verhindert und den Akku vor Schäden infolge eines Kurzschlusses zwischen Plus- und Minuspol des Akkus schützt.
- Der Akku beinhaltet Spezialelektronik, die das Gerät mit der jeweiligen Leistung, Temperatur und Akkuidentifikation versorgt. Diese Informationen werden der Voice Management Software zur Verfügung gestellt.
- Laden des Akkus: Der Akku darf ausschließlich in einem spezifischen Vocollect-Ladegerät geladen werden.

Mechanische Spezifikationen und Umweltspezifikationen

- Fallprüf-Spezifikationen: Der Hochleistungsakku erfüllt den US-Militärstandard MIL STD 810F für Schock- und Fallkriterien (Transit-Drop).
- Umweltspezifikationen: Die Akkühälften sind miteinander schallverschweißt, um das Innere vor Wasser und Staub zu schützen. Der Akku funktioniert unter folgenden Bedingungen ordnungsgemäß:

Temperatur: -40 bis 55° C; Luftfeuchtigkeit: 95 %, nicht kondensierend; Regen/Staub: IP67

Akku-Benachrichtigungen

Akkuwarnungen für einen Talkman-Akku werden zu folgenden Zeitpunkten ausgegeben:

- Erste Warnung = 3.550 mV
- Wichtige Warnung = 3.350 mV

Technische Daten des T5/A500 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts

Länge	53,9 cm
Tiefe	16,9 cm
Tiefe inkl. Wandhalterung	17,5 cm
Höhe	15,5 cm
Stromversorgung	Eingangsspannung: 100-250 V Wechselstrom Eingangsstrom: max. 2,4 A Netzfrequenz: 50-60 Hz
Kabel	Ausgestattet mit Standard-Stecker IEC 60320
Betriebstemperatur	10 bis 40 °C
Lagertemperatur	-30 bis 70 °C
Luftfeuchtigkeit	bis 90 %, nicht kondensierend

 **Hinweis:** Verpackung variiert für Produktlieferungen. Im Allgemeinen sind Verpackungsmaterialien etwa 15 % des Gesamtgewichts.

Technische Daten zur Stromversorgung des T5/A500 Combination Charger Kombiladegeräts

Stromversorgung des 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts	
Eingang:	Eingangsspannung: 100-250 V Wechselstrom Eingangsstrom: max. 2,4 A Netzfrequenz: 50-60 Hz
Ausgang:	Ausgang: 97,5 W (15 V x 6,5 A)
Kabel (USA, Mexiko, Kanada):	UL-gelistet und CSA-zertifiziert Dreileitertechnologie 18 AWG Konfektioniert mit einer angeschweißten Steckerkappe, ausgelegt auf 125 V 15 A Mindestlänge: 1,8 m
Kabel (andere Länder):	International harmonisiert und gekennzeichnet mit <HAR> Dreileitertechnologie mit min. 0,75 mm Kabelstärke Ausgelegt auf 300 V mit PVC-Außenmantel Angeschweißte Steckerkappe, ausgelegt auf 250 V 10 A Mindestlänge: 1,8 m

Stromversorgung des Single-Bay Combination Charger Kombiladegeräts	
Eingang:	Eingangsspannung: 100-240 V Wechselstrom Eingangsstrom: max. 0,6 A Netzfrequenz: 50-60 Hz

Anhang B

Zubehör

Vocollect bietet umfassendes Zubehör in Bezug auf Tragen, Schutz und Bedienung von Talkman- und anderen Handheld-Geräten an.

Pidion BM-170 Anzeige

Beim Pidion BM-170 handelt es sich um ein Anzeigegerät, das zusammen mit einem Talkman A500/A700 für Anwendungen genutzt werden kann, bei denen es angemessener ist, Sprachmeldungen durch eine Anzeige zu ergänzen. Das Gerät ist mit einem Touchscreen sowie verschiedenen Tasten und Schaltern ausgestattet:

Steuerung	Position	Aktion
Wippschalter	Linke Seite	Erhöht und senkt die Lautstärke
Große Taste	Rechte Seite	Schaltet ein und aus
Kleine Taste	Rechte Seite	Zurück
Optionsmenü	Oberer linker Bereich vorn	Zeigt die verfügbaren Optionen an
Joypad	Mitte vorn	Ermöglicht die Navigation auf dem Bildschirm und die Auswahl von Elementen



Abbildung 21: Pidion Anzeige

Anschluss des Pidion BM-170 Anzeigegeräts an Talkman A500/A700

1. Schalten Sie den Talkman A500/A700 ein.
2. Schalten Sie das Anzeigegerät ein.
Das Anzeigegerät wird initialisiert.

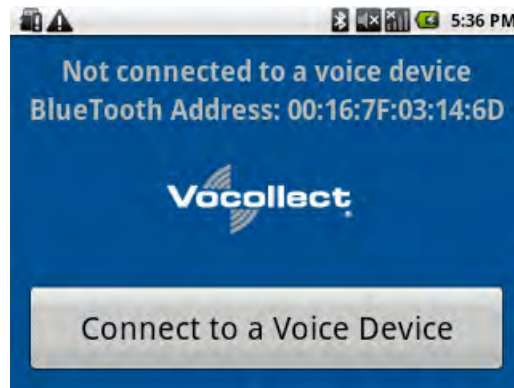


Abbildung 22: Der Anfangsbildschirm

3. Drücken Sie die Taste **Connect to a Voice Device** (Verbindung zu sprachgesteuertem Gerät herstellen), um das Anzeigegerät mit Talkman zu verbinden.
Eine Liste der Seriennummern aller in der Nähe befindlichen Geräte wird angezeigt, zu denen eine Verbindung hergestellt werden kann.

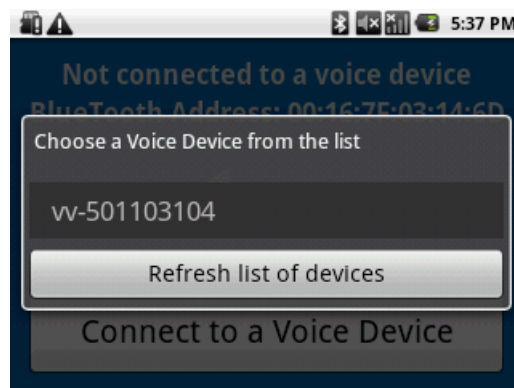


Abbildung 23: Geräteliste

4. Wählen Sie die Seriennummer des Talkman, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und bestätigen Sie Ihre Auswahl.

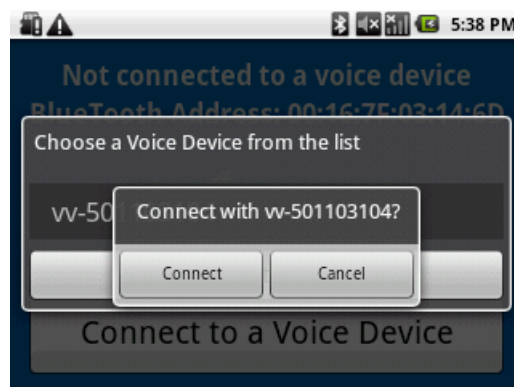


Abbildung 24: Bestätigung der Verbindungsherstellung

Sie werden zum Hauptbildschirm zurückgeleitet und das Anzeigegerät wird mit dem Talkman verbunden.

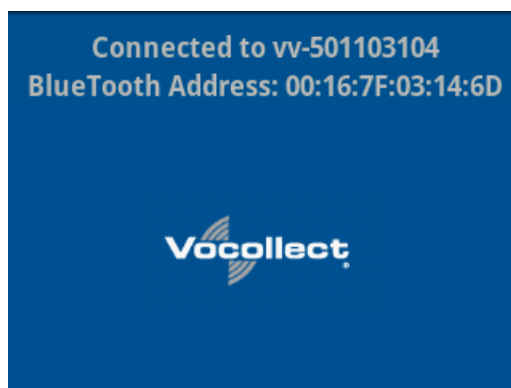


Abbildung 25: Verbindung zu sprachgesteuertem Gerät

Für die Anwendung relevante Bildschirme, die auf das sprachgesteuerte Gerät geladen wurde, werden bei Ausführung der Sprachanwendung angezeigt.

Verstellbarer T5/A500-Schultergurt

Gemäß den gesetzlichen Sicherheitsstandards muss das Gerät zusammen mit einem Gürtel und einer Klammer von Vocollect genutzt werden, einem speziell konzipierten Schultergurt von Vocollect, oder eigens dafür gefertigten Halfter.

Technische Daten des verstellbaren T5/A500-Schultergurts

Schulterriemen	5 cm breiter, verstellbarer Nylon-Gurt
Brustriemen (normal)	Zwei verstellbare, elastische Nylon-Riemen, 81-122 cm
Brustriemen (groß)	Zwei verstellbare, elastische Nylon-Riemen, 104-167 cm

Befestigen eines Geräts an einem T5/A500-Schultergurt

Um ein Gerät an einem speziell konzipierten Gürtel oder Schultergurt zu befestigen, benötigt der Bediener eine schmale Gürtelklammer (im Lieferumfang des Gürtels oder Gurtes enthalten).

Die Klammer sollte zu Beginn einer Schicht am Gürtel befestigt werden. Anschließend kann der Bediener das Gerät beliebig oft an der Klammer befestigen bzw. von dieser abnehmen.



Abbildung 26: Ordnungsgemäß angelegter T5/A500-Schultergurt - Vorderansicht und Hinteransicht

1. Öffnen Sie die Klappe an der Vorderseite des Schultergurtes durch Öffnen der beiden Knöpfe.

2. Schieben Sie die Klappe durch die Schlitzte der Gürtelklammer, drücken Sie die beiden Knöpfe wieder zusammen.
3. Öffnen Sie die große Schlinge.
4. Schieben Sie Ihre linke Hand durch die kleine Schlinge und ziehen Sie den Gurt über Ihre linke Schulter.
5. Schließen Sie die große Schlinge vor Ihrer Brust.
6. Stellen Sie die Riemen individuell ein.
7. Befestigen Sie das Gerät an der Klammer des Schultergurtes, indem Sie das Gerät auf die Klammer schieben, bis es in seiner ordnungsgemäßen Position einrastet. Das Gerät ist sicher eingerastet, wenn Sie es nicht von der Klammer abnehmen können, ohne die entsprechende Entriegelungstaste am Gerät zu drücken.

Gürtel und Gürtelklammern

Gemäß den gesetzlichen Sicherheitsstandards muss das Gerät zusammen mit einem Gürtel und einer Klammer von Vocollect genutzt werden, einem speziell konzipierten Schultergurt von Vocollect, oder eigens dafür gefertigten Halfter.



Abbildung 27: Gürtel mit Klammer

Nutzung von Gürteln und Klammern der T-Serie

Um ein Gerät an einem speziell konzipierten Gürtel oder Schultergurt zu befestigen, benötigt der Bediener eine schmale Gürtelklammer (im Lieferumfang des Gürtels oder Gurtes enthalten).

- Schwarze Gürtelklammer für T5/A500 verbindet eines T5- oder A500-Geräts am Gürtel.
- Die Klammer sollte zu Beginn einer Schicht am Gürtel befestigt werden. Anschließend kann der Bediener das Gerät beliebig oft an der Klammer befestigen bzw. von dieser abnehmen.

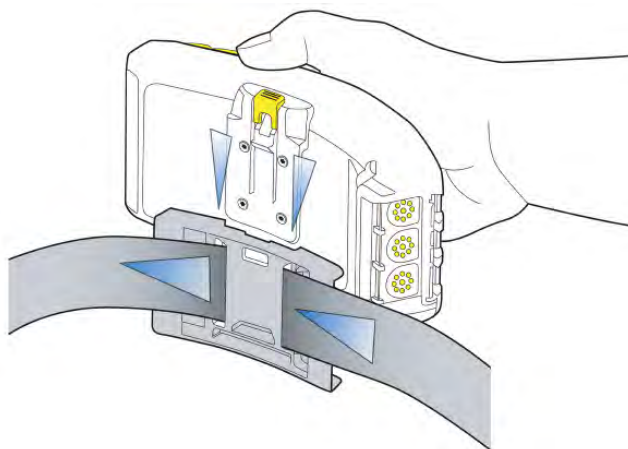


Abbildung 28: Befestigung des Geräts an einer Gürtelklammer

- Vocollect empfiehlt nachdrücklich, das Gerät an der rechten Körperseite zu tragen, wobei sich die Tasten des Geräts an dessen Oberseite befinden und die Anschlüsse in Richtung Ihres Rückens zeigen.
- A500 und T5-Serie Geräte können sowohl auf einem Schultergurt getragen werden.

Technische Daten für Gürtel der T-Serie

Größen der Gürtel der T-Serie

Größe	Länge
XS	46-66 cm
S	61-81 cm
M	71-91 cm
L	86-107 cm
XL	102-122 cm
XXL	117-137 cm
XXXL	132-152 cm

Technische Daten der Gürtel

Gürtelmaterial	Nylon
Velcro®	YKK-Klettverschluss
Gürtelschnalle	ITW Nexus 127-3200

Geräteabdeckungen

Vocollect bietet für seine Geräte optionale Schutzabdeckungen an.

- Die Verwendung einer solchen Geräteabdeckung ist nicht zwingend erforderlich, Vocollect empfiehlt sie jedoch dringend, um das Äußere der Geräte zu schützen und deren Lebensdauer zu verlängern.

- Die Nutzung einer Schutzabdeckung in Frosterumgebungen verlängert die Lebensdauer des Akkus.



Abbildung 29: T5-Abdeckung Elastomer-SKIN

- Diese Geräteabdeckung muss nicht abgenommen werden, bevor das Gerät an ein Ladegerät angeschlossen wird.
- Das EXO Skeleton Cover bietet zusätzlichen Fallschutz für das Gerät, ist mühelos zu entfernen und ermöglicht vollen Zugriff auf alle Gerätefunktionen.
- Sie müssen die Geräteabdeckung entfernen, bevor Sie das Gerät in eine Ladestation einsetzen. Andernfalls können sowohl das Gerät als auch das Ladegerät beschädigt werden.

Technische Daten der T5/A500-Abdeckung Elastomer-SKIN

Material	Thermoplastisches Elastomer (Dynaflex G2755)
----------	--

Anbringen einer Abdeckung an ein A500 oder ein Gerät der T5-Serie

1. Falls das Gerät noch nicht ausgeschaltet ist, halten Sie die gelbe Wiedergabe/Pause-Taste gedrückt, bis die LED-Anzeige rot leuchtet und sich anschließend ausschaltet.
2. Trennen Sie die Verbindung zu eventuellen Peripheriegeräten.
3. Halten Sie das Gerät so, dass das Akkufach nach oben und die Tasten des Geräts zu Ihnen zeigen.
4. Schieben Sie das offene Ende der Abdeckung über das Anschlussport-Ende des Geräts. Ziehen Sie vorsichtig an der Abdeckung, um sicherzustellen, dass sich diese hinter den Anschluss an der Geräte-Unterseite schiebt, welcher die Abdeckung sicher arretiert.



Abbildung 30: Anbringen einer Abdeckung an ein Talkman-Gerät der T5-Serie

5. Ziehen Sie das abgerundete Ende der Abdeckung über das abgerundete Ende des Geräts.
6. Schließen Sie die gewünschten Peripheriegeräte an.

Technische Daten des Zubehörs für den Talkman A500/T5 VMT

Betriebstemperatur	-30 bis 50 °C
Lagertemperatur	-40 bis 70 °C

Anhang C

Teilenummern

Teilenummern: Vocollect Talkman-Geräte

Gerät	Vocollect-Teilenummer
Talkman A500 (a/b/g)	TT-800
Talkman A500 (b/g)	TT-801
Talkman A500 (a/b/g/n)	TT-802

Teilenummern: Talkman-Zubehör

Teilenummern zur Bestellung von Vocollect Talkman-Zubehör

Zubehör	Vocollect-Teilenummer
T5/A500-Abdeckung	EO-700-1
T5/A500-Schultergurt	HI-700-1
T5/A50-Gürtel mit Klammer	BL-700-1 - BL-700-7
T5/A500-Klammer	BL-700-101B (zur Verwendung mit BL-700-1, BL-700-7 und HL-700-1)
RS-900-1	
A500/T5 High-Performance Battery (A500/T5-Hochleistungsakku)	BT-700-2
A500/T5 High-Performance Battery, 50 pro Karton	BT-700-2-101B
Befestigung am Fahrzeug, Halterung, Talkman-Serie A500/T5	BL-710-1
Befestigung am Fahrzeug, Halterung/Basis-Schraubbefestigung, Talkman-Serie A500/T5	BL-710-101
Befestigung am Fahrzeug, Arm, Talkman-Serie A500/T5	BL-710-102
Befestigung am Fahrzeug, Klemmbefestigung, Talkman-Serie A500/T5	BL-710-103
Akkudapter, DC/DC, Talkman-Serie A500/T5	BT-710
Kabel, Akkudapter, Steckvorrichtung, Talkman-Serie A500/T5	CM-710-102
Stromversorgung, DC-Eingang (9 – 36 V)	CM-710-110
Stromversorgung, DC-Eingang (18 – 60 V)	CM-710-111

Teilenummern: Ladegeräte

Ladegerät	Vocollect-Teilenummer
Kombiladegerät „T5/A500 10-Bay Combination Charger“	CM-700-1
Kombiladegerät „T5/A500 Single-Bay Combination Charger“	CM-700-2
Ladegerät „A500/T5 Charger“ und Netzteil	(zur Verwendung mit CM-700-1)
Befestigungswinkel für das Kombiladegerät „A500/T5 10-Bay Combination Charger“	CM-701-1 (zur Verwendung mit CM-700-1)

Anhang D

Vorlage Trainingsoptionen

Alle neuen Bediener müssen ihre Sprachvorlagen (alle Wörter , die er oder sie im Voice-directed Workflow verwendet wird) trainieren, um mit dem Vocollect Voice-System Aufgaben ausführen zu können. Den Vorgesetzten stehen Optionen zur Verfügung, wie die Bediener bei der Nutzung eines Talkman-Geräts Vorlagen trainieren können.



Hinweis: Sprechen Sie beim Trainieren der Vorlagen immer in Ihrem normalen Tonfall.

Training nur mit dem Talkman-Gerät

Ihr Vorgesetzter muss das System so konfigurieren, dass die Voice-Only-Option zur Erstellung von Vorlagen mithilfe eines Handheld-Geräts genutzt werden kann.

1. Schalten Sie Ihr Gerät durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste ein.
Die LED-Anzeige leuchtet kurz rot und anschließend grün. Das Gerät sagt: „Bitte einige Sekunden schweigen“. Nach einer Pause sagt das Gerät: „Bitte sagen Sie Null“.
2. Sagen Sie „Null“.
Das Gerät sagt „Eins“.
3. Sagen Sie „Eins“.
Das Gerät sagt „Zwei“.
4. Sagen Sie „Zwei“.
Das Gerät sagt: „Bitte sagen Sie die folgenden Wörter: ...“.
5. Sobald das Gerät die einzelnen Wörter sagt, wiederholen Sie diese in das Gerät. Das Gerät fordert Sie mindestens vier Mal auf, dasselbe Wort zu sagen. Wiederholen Sie das Wort, sobald Sie dazu aufgefordert werden. Wenn Sie zum Sprechen eines Satzes aufgefordert werden, sprechen Sie diesen ganz natürlich und ohne übertriebene Pausen zwischen den einzelnen Wörtern.
Nachdem das Gerät alle für den Task erforderlichen Wörter in der notwendigen Wiederholungsrate abgefragt hat, sagt es: „Sprachvorlagen werden erstellt. Bitte warten.“ Anschließend piept es in regelmäßigen Abständen, bis alle verbleibenden Sprachvorlagen erstellt wurden. Sobald die verbleibenden Sprachvorlagen erstellt wurden, sagt das Gerät: „Erstellung der Sprachvorlagen abgeschlossen.“
Anschließend wechselt das Gerät in den Ruhezustand. Sie können nun den Task durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste starten.

Dieser Prozess kann optimiert werden, wenn er in Verbindung mit dem Abschnitt „Training mithilfe einer ausgedruckten Wortliste“, wie unten erläutert, angewendet wird.

Visuelles Trainingsgerät



Abbildung 31: Pidion BM-170 und QTERM-G55

- Mithilfe visueller Trainingsgeräte können Bediener die Worte ablesen, die sie im Rahmen des Erstsoftwaretrainings sagen müssen.
- Vocollect empfiehlt die Verwendung der Pidion BM-170 mit Talkman A500 oder A700-Geräten und QTERM-G55 mit Talkman T5 oder T2x-Geräten.
- Diese Geräte sind mit einem Flüssigkristall-Bildschirm ausgestattet, auf dem die Worte angezeigt werden, die der Bediener trainieren muss. Bediener sprechen mit höherer Wahrscheinlichkeit in ihrem normalen Gesprächston, wenn sie beim Training die Worte ablesen können, anstatt diese nur vom Gerät zu hören.
- Vocollect bietet ein Kabel mit Anschlussstück an, mit dem das Trainingsgerät an den roten Geräteport angeschlossen werden kann.
- Unterstützende Dokumentation und Software für das visuelle Trainingsgerät QTERM können Sie sich kostenlos über die Website des Herstellers herunterladen. Auf dieser Seite finden Sie auch alle zusätzlichen Produktinformationen, wie beispielsweise das Benutzerhandbuch, Datenblätter, Anleitungen und Begleit-Software.

Einrichtung des visuelles Trainingsgerät QTERM

1. Vergewissern Sie sich, dass das Trainingsgerät richtig eingerichtet ist. Lesen Sie die Anweisungen, die Sie von QSI oder Ihrem Wiederverkäufer mit dem Trainingsgerät erhalten haben.
2. Schließen Sie das Trainingsgerät mit dem mitgelieferten Kabel an das Endgerät an.
3. Legen Sie in der Datei `<task name>.vcf` file, die konfigurierbaren Parameter `TrainDevicePort = Red` fest, um den Port für das Trainingsgerät zu aktivieren.
4. Laden Sie den Task erneut auf das Endgerät.
Wenn das Trainingsgerät nach dem Laden eines Tasks nicht funktioniert, schalten Sie das Endgerät aus und dann wieder ein.

Konfigurieren des visuellen Trainingsgeräts QTERM

 **Hinweis:** Sie können nicht ändern die Standard - Baudrate für das QTERM - Training - Geräteeinstellung 9600 für Versionen von VoiceClient 1.x oder 3.x.

1. Überprüfen Sie, ob der Task auf das Endgerät geladen wurde.
2. Stellen Sie sicher, dass sich das Endgerät im Ruhemodus befindet.
3. Überprüfen Sie, ob das Trainingsgerät mit dem Endgerät verbunden ist.
4. Drücken Sie die Taste 1 auf dem Trainingsgerät, und halten Sie sie gedrückt.
5. Während Sie die Taste 1 noch halten, drücken Sie die gelbe Wiedergabe/Pause-Taste auf dem Endgerät.
6. Der Kontrast wird auf der Anzeige des visuellen Trainingsgeräts angezeigt.

7. Drücken Sie auf dem Trainingsgerät die 1, um den Kontrast zu verstärken, die 2, um den Kontrast zu verringern, oder die 3, um die aktuellen Einstellungen zu übernehmen.
Wenn Sie die 3 drücken, wird die Baudrate auf der Anzeige des visuellen Trainingsgeräts angezeigt.
8. Drücken Sie auf dem Trainingsgerät die 1, bis eine Baudrate von 9600 auf der Anzeige erscheint. Drücken Sie dann die 3, um diese Rate zu übernehmen.
9. Wenn Sie die 3 drücken, werden die Bits auf der Anzeige des visuellen Trainingsgeräts angezeigt.
10. Drücken Sie die Taste 3 auf dem Trainingsgerät, um 8 als Einstellung für die Bits zu übernehmen.
Auf der Anzeige des visuellen Trainingsgeräts wird die Parität angezeigt.
11. Drücken Sie die Taste 3 auf dem Trainingsgerät, um "n" (None/Keine) als Einstellung für die Parität zu übernehmen.
Auf der Anzeige des visuellen Trainingsgeräts werden die Stopp-Bits angezeigt.
12. Drücken Sie die Taste 3 auf dem Trainingsgerät, um 1 als Einstellung für die Stopp-Bits zu übernehmen.
13. Drücken Sie auf dem Endgerät die gelbe Wiedergabe/Pause-Taste, um das Endgerät einzuschalten.
Das Endgerät führt eine Hintergrundgeräuschprobe durch und beginnt mit dem Training.

Training mithilfe eines visuellen Trainingsgeräts

Vocollect empfiehlt die Verwendung der Pidion BM-170 mit Talkman A500 oder A700-Geräten und QTERM-G55 mit Talkman T5 oder T2x-Geräten.

 **Hinweis:** Diese Funktion wird nicht vom Talkman T1 unterstützt.

1. Vergewissern Sie sich, dass das Trainingsgerät ordnungsgemäß konfiguriert wurde.
2. Verbinden Sie das Trainingsgerät mit Ihrem Talkman-Gerät.
3. Schalten Sie Ihr Talkman-Gerät durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste ein.

Die LED-Anzeige leuchtet kurz rot und anschließend grün. Auf dem Trainingsgerät wird angezeigt: „Bitte einige Sekunden schweigen.“

 **Hinweis:**

- Falls Ihr tragbarer Computer diese Ansage nicht sagt, drücken Sie die Bedienertaste, um manuell eine Hintergrundgeräuschprobe durchzuführen.
- Falls Ihnen keine Wörter auf dem Bildschirm des Trainingsgeräts angezeigt werden, kann dies eventuell auf ein Problem mit der Kontrasteinstellung des Geräts zurückgeführt werden. Lesen Sie dazu bitte die Dokumentation des Herstellers.

Das Talkman-Gerät sagt und auf dem Trainingsgerät wird angezeigt: „Bitte sagen Sie Null.“

4. Sagen Sie „Null“.
Das Talkman-Gerät sagt und auf dem Trainingsgerät wird angezeigt: „Eins“.
5. Sagen Sie „Eins“.
Das Talkman-Gerät sagt und auf dem Trainingsgerät wird angezeigt: „Zwei“.
6. Sagen Sie „Zwei“.
Das Talkman-Gerät sagt: „Bitte sagen Sie die folgenden Wörter, wie sie auf dem Bildschirm angezeigt werden.“

Das Talkman-Gerät hört auf zu sprechen und die zu trainierenden Wörter werden nur noch auf dem Bildschirm angezeigt. Sprechen Sie die Wörter, sobald diese auf dem Gerätebildschirm angezeigt werden. Die Wörter werden in zufälliger Reihenfolge angezeigt und mindestens vier Mal wiederholt, um genau aufzuzeichnen, wie Sie diese Wörter aussprechen. Wenn Sie zum Sprechen eines Satzes aufgefordert werden, sprechen Sie diesen ganz natürlich und ohne übertriebene Pausen zwischen den einzelnen Wörtern.

Nachdem das Gerät alle für den Task erforderlichen Wörter in der notwendigen Wiederholungsrate abgefragt hat, sagt es: „Sprachvorlagen werden erstellt. Bitte warten.“ Anschließend piept es in regelmäßigen Abständen, bis alle verbleibenden Sprachvorlagen erstellt wurden.

Während der Pieptöne wiederholt das Gerät in regelmäßigen Abständen den Satz „... Bitte warten“, um den Benutzer darauf hinzuweisen, dass der Prozess noch immer läuft. Sobald die verbleibenden Sprachvorlagen erstellt wurden, sagt das Gerät: „Erstellung der Sprachvorlagen abgeschlossen.“ Anschließend wechselt das Gerät in den Ruhezustand. Sie können nun den Task durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste starten.

Sie müssen damit rechnen, dass das Gerät etwa zwei Minuten lang piept, nachdem alle Vokabeln gesprochen wurden. Drückt der Bediener während dieser Zeit eine beliebige Taste am Gerät, sagt dieses: „Sprachvorlagen werden erstellt. Bitte warten.“

Trennen Sie die Verbindung zum Trainingsgerät und starten Sie Ihren Task durch Drücken der Wiedergabe/Pause-Taste.

Training über die VoiceConsole-Anzeige

 **Hinweis:** Wird unterstützt von VoiceConsole 3.0 oder höher und VoiceClient 3.5 oder höher.

Falls Sie VoiceConsole 3.0 oder höher und VoiceClient 3.5 oder höher nutzen, können Sie die Wörter, deren Training das Gerät von Ihnen verlangt, im Laufe des Trainingsprozesses über die Benutzerschnittstelle auf einem Computerbildschirm oder auf dem Bildschirm eines Pocket-PC-Geräts ansehen. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Dialog zwischen einem Gerät und einem Bediener anzeigen“ in der VoiceConsole-Onlinehilfe.

Training mithilfe einer ausgedruckten Wortliste

 **Hinweis:** Wird unterstützt von VoiceConsole 3.1 oder höher.

 **Hinweis:** Hierbei handelt es sich um das empfohlene Trainingsverfahren für den Talkman T1.

Falls es den Bedienern Ihrer Meinung nach schwerfallen könnte, während des Trainings die vom Gerät gesprochenen Wörter zu verstehen, können Sie die im Rahmen des Tasks genutzten Wörter, zu deren Wiederholung der Bediener vom Gerät aufgefordert wird, auch ausdrucken

1. Wenn ein aktueller Bediener bereits zuvor den Task ausgeführt hat, welcher nun von einem neuen Bediener bearbeitet werden soll, öffnen Sie VoiceConsole und befolgen die entsprechenden Schritte, um die Bediener-Sprachvorlagen des aktuellen Bedieners anzusehen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Verwaltung von Bedienernummern“ in der VoiceConsole-Onlinehilfe.
2. Drucken Sie sich über die Seite „Bedienervorlagen verwalten:<Bedienername>“ in VoiceConsole die Liste der trainierten Wörter aus. Lesen Sie hierzu den Abschnitt „Ansicht von Druckversionen von Listendaten“ in der VoiceConsole-Onlinehilfe.
3. Kreisen Sie in der ausgedruckten Liste gegebenenfalls häufig falsch verstandene oder verwirrende Wörter ein.

Vocabulary Word	Size (Bytes)	Version	Last Trained
all	2053	T-Series v.2	4/9/10 3:14:43 PM EDT
backup	2203	T-Series v.1	6/18/10 11:26:51 AM EDT
black	1818	T-Series v.1	6/18/10 11:26:43 AM EDT
cancel	2124	T-Series v.2	4/9/10 3:14:42 PM EDT
continue	2205	T-Series v.1	6/18/10 11:26:31 AM EDT
current	2261	T-Series v.2	4/9/10 3:14:42 PM EDT
description	2809	T-Series v.2	4/9/10 3:14:42 PM EDT
down	1817	T-Series v.1	6/18/10 11:26:49 AM EDT
down	2122	T-Series v.2	6/17/10 3:15:37 PM EDT
erase	2074	T-Series v.1	6/18/10 11:26:55 AM EDT
exit	2190	T-Series v.2	6/7/10 9:25:48 AM EDT
help	1881	T-Series v.1	6/18/10 11:26:48 AM EDT
item	2054	T-Series v.2	4/9/10 3:14:42 PM EDT
license	2397	T-Series v.2	4/9/10 3:14:42 PM EDT
none	1817	T-Series v.1	6/18/10 11:26:50 AM EDT
partial	2057	T-Series v.2	4/9/10 3:14:43 PM EDT
repeat	2042	T-Series v.2	6/18/10 10:18:34 AM EDT
sleep	2123	T-Series v.2	4/9/10 3:14:42 PM EDT
yes	2257	T-Series v.2	4/9/10 3:14:43 PM EDT

Abbildung 32: Ausgedruckte Liste mit eingekreisten häufig falsch verstandenen oder verwirrenden Wörtern

4. Vocollect empfiehlt, dass sich der neue Bediener diese Liste vor dem Training ansieht, um sich mit den genutzten Wörtern vertraut zu machen.

Falls noch keine Vorlagen für den vom neuen Bediener umzusetzenden Task trainiert wurden, lassen Sie Ihren Vorgesetzten oder den aktuellen Bediener Vorlagen für diesen Task trainieren und die oben erläuterten Schritte vornehmen. Um mit dem eigentlichen Training fortzufahren, befolgen Sie die detaillierte Liste von Anweisungen im obigen Abschnitt „Training mit ausschließlich dem Talkman-Gerät“.

Anhang E

Konformität

Dieser Anhang enthält die Zulassungshinweise für die Produkte von Vocollect. Zusätzlich zu den Zulassungshinweisen sind die Konformitätserklärungen für die einzelnen Geräte und Headsets angegeben.

Vocollect™ Zulassungshinweise

Prüfnachweise

Geräte und drahtlose Headsets von Vocollect sind so konstruiert, dass sie den Vorschriften und Richtlinien der Länder entsprechen, in denen sie verkauft werden. Die Geräte sind den Vorschriften entsprechend gekennzeichnet. Vocollect-Geräte sind dem Typ entsprechend zugelassen und für ihre Verwendung ist keine Lizenz oder Genehmigung erforderlich. Bei Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von Vocollect, Inc. genehmigt wurden, kann der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb des Geräts verlieren.

FCC-Konformität

Kompatibilität nach FCC Klasse B

Teil 15 der FCC-Richtlinien

Dieses Gerät entspricht den Vorschriften in Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störstrahlungen erzeugen und (2), dieses Gerät muss alle empfangenen Störstrahlungen akzeptieren, auch diejenigen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen könnten.

Hinweis: Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störstrahlungen bei einer Installation in Wohnhäusern bieten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie, die es auch abstrahlen kann, und das Gerät kann, wenn es nicht den Anweisungen gemäß installiert und verwendet wird, den Funkverkehr stören. Es gibt jedoch keine Garantie, dass bei bestimmten Installationen keine Funkstörungen auftreten. Sollte das Gerät den Funk- oder Fernsehempfang stören, kann dies durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden, und der Benutzer sollte versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichtung oder Versetzung der Empfangsantenne
- Vergrößerung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Geräts an einen anderen Stromkreis (nicht an den Stromkreis des Empfängers)
- Kontaktaufnahme mit dem Händler oder einem erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, wenn weitergehende Hilfe benötigt wird.

Belastung durch hochfrequente Strahlung

Warnung Die drahtlosen Vocollect-Produkte erfüllen die Bedingungen der internationalen Kommission für Schutz vor nicht ionisierender Strahlung (ICNIRP) und die Bedingungen von IEEE C95.1, OET Bulletin 65, Canada RSS-102 sowie die CENELEC-Bedingungen hinsichtlich Begrenzung der Belastung durch hochfrequente Strahlung.



Vorsicht: HF- Belastung.

- Die folgenden Geräte enthalten ein integriertes Funkgerät mit geringer Leistung: Talkman™-Geräte und SRX Wireless Headset.

- Die Strahlungsabgabe durch Vocollect-Geräte und -Headsets liegt weit unter den FCC/IC-Grenzwerten für hochfrequente Strahlung.
- Trotzdem sollten Vocollect-Geräte so verwendet werden, dass der mögliche Kontakt eines Benutzers mit der Funkantenne während des normalen Betriebs so gering wie möglich gehalten wird. Das Gerät sollte nicht verwendet werden, wenn das Gehäuse geöffnet ist oder die integrierte Antenne freiliegt. Wenn Vocollect-Geräte nicht in Gebrauch sind, sollten sie immer ausgeschaltet sein. Außerdem sollte das Gerät den Geräteanweisungen entsprechend getragen werden.


Avertissement:

Exposition aux radiations de fréquences radio.

- Les appareils suivants contiennent chacun une radio de faible puissance interne: Talkman dispositifs et casque sans fil SRX/SRX2.
- La puissance de rayonnement des appareils de Vocollect et casques est bien inférieure aux limites d'exposition aux fréquences radio de la FCC/IC/EU.
- Néanmoins, les dispositifs Vocollect doivent être utilisés de telle sorte que le potentiel pour le contact humain avec l'antenne de la radio pendant le fonctionnement normal est réduit au minimum. L'appareil ne doit pas être utilisé si le boîtier est ouvert ou si l'antenne interne est exposée. Lorsqu'il n'est pas utilisé, les dispositifs de Vocollect doivent être éteints. En outre, l'appareil doit être porté en conformité avec les instructions pour cet appareil.

Vocollect-Produkte enthalten eines der folgenden Funkgeräte (siehe Geräteetikett).

Vocollect-Gerät	Kartenhersteller und P/N	FCC-ID-Nr.	Kanadische-ID-Nr.	Maximaler SAR-Wert	
Appareil de Vocollect	Fabricant de la carte et P/N			La valeur maximale	
				durchschn. 1 Gramm/1 gm avg.	durchschn. 10 Gramm/10 gm avg.
A500 Modell: TT-800-1-1	USI WM-BA-MR-01 CSR BlueCore6	MQO-TT-800-1-1	2570A-TT80011	0,148 W/Kg	0,062 W/Kg
A500 Modell: TAP801-01	Lesswire WiBear-SF CSR BlueCore6	MQO-TAP801-01	2570A-TAP80101	0,027 W/Kg	0,016 W/Kg
A500 Modell: TAP802-01	LSR TiWi5 CSR BlueCore6	MQO-TAP802-01	2570A-TAP80201	0,10 W/Kg	0,22 W/Kg

Zulassungshinweise für Verwendung in Kanada

Dieses Gerät entspricht ferner dem Industry Canada-Standard für lizenzbefreite funktechnische Teilsysteme (RSS). Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störstrahlungen erzeugen und (2) dieses Gerät muss störsignalfest sein, auch bezüglich Störsignalen, die einen unerwünschten Betrieb des Geräts verursachen könnten.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes : (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement.

Cumplimiento de normas mexicana

La operación de este equipo está sujeta a las siguientes dos condiciones: (1) es posible que este equipo o dispositivo no cause interferencia perjudicial y (2) este equipo o dispositivo debe aceptar cualquier interferencia, incluyendo la que pueda causar su operación no deseada.

الإمارة العربية المتحدة الامتثال

(Compliance with United Arab Emirates)

SRX2 القطعة (Part): HD-1000-101 موديل (Model): HBT1000-1	A710 القطعة (Part): TT-910 موديل (Model): TAP910-01	A720 القطعة (Part): TT-920 موديل (Model): TAP920-01	A730 القطعة (Part): TT-930 موديل (Model): TAP930-01
هيئة تنظيم الاتصالات تسجيل رقم: (TRA REGISTERED NO.) ER0130663/14 موزع رقم: (DEALER NO.) DA013420/14	هيئة تنظيم الاتصالات تسجيل رقم: (TRA REGISTERED NO.) ER0132548/14 موزع رقم: (DEALER NO.) DA0127420/14	هيئة تنظيم الاتصالات تسجيل رقم: (TRA REGISTERED NO.) ER0132554/14 موزع رقم: (DEALER NO.) DA0127420/14	هيئة تنظيم الاتصالات تسجيل رقم: (TRA REGISTERED NO.) ER0132542/14 موزع رقم: (DEALER NO.) DA0127420/14

Маркировка ЕАС и соблюдение Российские нормативов (Russian Compliance)

Предназначенная для продажи в России, Казахстана и Беларуси продукция маркирована специальным образом (знак ЕАС), что указывает на соответствие Таможенный союза требованиям и нормам. Поправки и дополнения к этим требованиям и нормам также учтены.

(Products intended for sale in Russia, Kazakhstan, and Belarus are labeled with the EAC mark, which indicates compliance with the Customs Union requirements and standards. Amendments to these requirements and standards are included.)

Модель (Model)	Инвентарного номера (Part Number)	Номер модели (Model Number)
Комбинированное зарядное устройство на 10 ячеек T5/A500 (T5/A500 Combination Charger)	CM-700-1	CM-700-1-1
	Made in USA, страна производства США	
	Ratings (voltage), Напряжение: 220V-50Hz	
Соответствие агента: Л.Н. Голубова , генеральный директор, ООО "Дофин" , 140573, РФ, Московская обл., Озерский район, с. Бояркино, Compliance agent: L.N. Golubova, CEO, Dofin, Ltd., Boiarkino, Ozersky area, Moscow region, 140573 Russia		

CE-Kennzeichnung und EU-Konformität

Produkte, die für den Verkauf in der Europäischen Union bestimmt sind, tragen das CE-Zeichen. Durch dieses Zeichen wird die Einhaltung der anwendbaren Richtlinien und Europäischen Normen (EN) bestätigt. Änderungen dieser Richtlinien oder Europäischen Normen (EN) sind eingeschlossen.

Modell	Teilenummer	Modellnummer
A500	TT-800	TT-800-1-1
A500	TT-802	TAP802-01

Modell	Teilenummer	Modellnummer
	Wichtiger Hinweis: Dieses Gerät ist ein Drahtlos-Terminal, das bei ISM-Frequenzbändern im Bereich von 2,4 bis 5 GHz arbeitet und für den Einsatz in der Leichtindustrie in allen EU- und EFTA-Mitgliedsstaaten vorgesehen ist. Siehe folgende Einschränkungen.	
Italien, Einschränkungen: Bei Verwendung außerhalb des eigenen Geländes ist eine allgemeine Genehmigung erforderlich.		
Frankreich, Einschränkungen: Verwendung im Freien auf 10 m WEIRP innerhalb einer Bandbreite von 2454 bis 2483,5 MHz beschränkt.		
Dieses Gerät muss an Zugangspunkten betrieben werden, die über eine aktivierte Radarerkennungsfunktion verfügen, die für den Betrieb in 5-GHz-Bändern in der EU erforderlich ist. Das Gerät wird unter Zugangspunktkontrolle betrieben, um zu verhindern, dass auf einem Kanal gearbeitet wird, der von einem in Reichweite befindlichen Radarsystem verwendet wird. Der Betrieb eines nahe gelegenen Radarsystems kann zu einer temporären Unterbrechung der Kommunikationsverbindung dieses Geräts führen. Die Radarerkennungsfunktion des Zugangspunkts stellt automatisch eine neue Kommunikationsverbindung über einen Kanal her, der nicht von Radarsystemen verwendet wird, Sie können sich ggf. an den lokalen technischen Support wenden, der für das Drahtlosnetzwerk zuständig ist, um sicherzustellen, dass das Zugangspunkt-Gerät ordnungsgemäß für den Betrieb in der EU konfiguriert ist.		
In order to ensure compliance with the latest European standards, VoiceCatalyst 2.1.1 or newer or VoiceClient 3.9.1 or newer voice software must be loaded on A500 devices.		

Modell	Teilenummer	Modellnummer
A500	TT-801	TT-800-1-1 TAP801-01
In order to ensure compliance with the latest European standards, VoiceCatalyst 2.1.1 or newer or VoiceClient 3.9.1 or newer voice software must be loaded on A500 devices.		
	Dies ist ein drahtloses Gerät, das im Bereich von 2,4 GHz arbeitet und für den Einsatz in der Leichtindustrie in allen EU- und EFTA-Mitgliedsstaaten vorgesehen ist.	

Zulassungen für Bluetooth®-Funkgeräte

Vocollect-Geräte, die ein integriertes Bluetooth®-Modul enthalten, sind so ausgelegt, dass sie den gültigen Normen hinsichtlich gesicherter Ausstrahlung von Funkfrequenzenergie entsprechen, die vom IEEE (Institute of Electrical and Electronics Engineers) und vom ANSI-Normierungsinstitut (FCC-Kommission) ausgearbeitet wurden.

Die Marke Bluetooth und die Bluetooth-Logos sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. und jegliche Verwendung der Markenzeichen durch Vocollect muss lizenziert sein. Alle anderen Markenzeichen und Markennamen sind Eigentum der entsprechenden Unternehmen.



Hergestellt in den USA.

Vocollect
Pittsburgh, PA



Konformitätserklärung: RoHS

Richtlinie 2011/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011

Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

Produkte hergestellt von Vocollect

Alle von Vocollect hergestellten Produkte, die von Vocollect seit dem 1. Januar 2012 an Zielorte geliefert werden, an denen die RICHTLINIE 2011/65/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 8. Juni 2011 (RoHS 2) gilt, stimmen mit dieser Richtlinie hinsichtlich der Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten überein.

Die Teile überschreiten nicht die Konzentrationshöchstwerte in homogenen Stoffen nach Gewicht für:

- 0,1 % Blei (Pb)
- 0,1 % sechswertiges Chrom (Cr6+)
- 0,1 % polybromiertes Biphenyl (PBB)
- 0,1 % polybromierter Diphenylether (PBDE)
- 0,01 % Cadmium (Cd)

oder sind von den Anforderungen an die oben genannten Höchstwerte laut Anhang der RoHS-Richtlinie ausgenommen.

Produkte von Drittanbietern, die über Vocollect vertrieben werden

Vocollect hat von allen Lieferanten aller Drittanbieter-Produkte Nachweise vorliegen, nach denen Versionen dieser Produkte, die von Vocollect seit dem 1. January 2012 an Zielorte geliefert werden, an denen die RICHTLINIE 2011/65/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 8. Juni 2011 (RoHS 2) gilt, mit dieser Richtlinie hinsichtlich der Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten übereinstimmen.

Die Teile überschreiten nicht die Konzentrationshöchstwerte in homogenen Stoffen nach Gewicht für:

- 0,1 % Blei (Pb)
- 0,1 % sechswertiges Chrom (Cr6+)
- 0,1 % polybromiertes Biphenyl (PBB)
- 0,1 % polybromierter Diphenylether (PBDE)
- 0,01 % Cadmium (Cd)

oder sind von den Anforderungen an die oben genannten Höchstwerte laut Anhang der RoHS-Richtlinie ausgenommen.

Index

A

- A500 Gerät
 - 61
 - Technische Daten 61
 - technische Daten der Akkus 61
- A500 VMT
 - 29–32
 - anschlussleitungen 32
 - im Fahrzeug installieren 29
 - im Gabelstapler positionieren 31
 - Zubehör 30
- A500-Abdeckung 70
- A500-Gerät
 - 15–17, 19, 22, 37, 66
 - Akku 16
 - Akku entnehmen 19
 - Anzeigegerät zuordnen 66
 - Aufladung 16
 - aus Ladegerät entnehmen 17
 - Kombiladegerät 37
 - LED-Anzeigen 22
- A500-Geräte
 - 69
 - Abdeckungen 69
- A500-Geräteabdeckung
 - 70
 - anbringen 70
- A500-Schultergurt 67
- A700-GerätPidion BM-170
 - 66
 - Anzeigegerät zuordnen 66
 - Gerät zuordnen 66
- Abdeckung an A500-Gerät anbringen 70
- Abdeckung an T5-Gerät anbringen 70
- Abdeckungen
 - 69
 - A500-Geräte 69
- Akkus
 - 11, 16, 18–19, 61
 - Aufladung eines A500-Geräts 16
 - Aufladung eines T5-Geräts 16
 - aufwärmen 19
 - aus Talkman-Geräten entfernen 19
 - einlegen in Talkman-Gerät 18
 - technische Daten des A500 Gerät 61
 - technische Daten des T5 Gerät 61
 - Umgang 11
- Akkusicherheit 11
- ändern
 - 24–26
 - Geschwindigkeit 25
 - Lautstärke 25
 - Sprecher 26
 - Stimme 26
 - Tonlage 24

- Anzeige 65
- Ausrüstung
 - 27
 - Reinigung 27
- ausschalten 42

B

- Bedienervorlage
 - 42
 - laden 42
- Befehle 26
- Befestigungsvorrichtung im Fahrzeug
 - 31
 - Befestigungswinkel installieren 31
 - Gerät in Gabelstapler positionieren 31
- Bildschirm 65
- blau 22
- blinkt 22, 40
- Bluetooth 66

C

- Copyright 3

E

- einfache Konfiguration
 - 19–20
 - Einrichtung 20
- Einfache Konfiguration
 - 20
 - weitere Geräte 20
- einlegen
 - 18
 - Akku in Talkman-Gerät 18
 - tragbare Talkman-Computer
 - 18
 - Akku einlegen 18

F

- Fahrzeug
 - 32
 - anschlussleitungen 32
- Fehlerbehebung
 - 41–42
 - Gerät lädt keine Bedienervorlage 42
 - Gerät piept 41
 - Gerät reagiert nicht auf Tastendrücken 42
 - Gerät schaltet sich aus 42
 - Gerät schaltet sich nicht ein 42
 - Geräteprobleme 41
 - höre nichts über Headset 41
 - lädt keine Sprachanwendung 42

Fehlerbehebung (*Fortsetzung*)

Strichcode-Lesegerät scannt nicht 41

Fehlermeldungen

46–47, 52

gesprochen 52

nummeriert 47

G

Gabelstapler

29, 31

A500-Gerät installieren 29

Befestigungswinkel für Gerät installieren 31

Gerät positionieren 31

Gefahr 11

gelb 22, 40

Gerät

15

Talkman A500 15

Gerät einschalten 42

Gerät in Fahrzeug

32

12 Volt 32

24 Volt 32

36 Volt 32

48 Volt 32

anschlussleitungen 32

Gerät reagiert nicht 42

Geräte

27

Reinigung 27

Geräteabdeckungen

70

anbringen 70

Geräteprobleme

41

Piepton signal 41

Geschlecht 26

Geschwindigkeit

25

ändern 25

Geschwindigkeit einstellen 25

gesprochene Fehlermeldungen 52

grün 22, 40

Gürtel

68–69

Größen 69

technische Daten 69

Gürtelklammern 68

H

Haltevorrichtung im Gabelstapler

30

Zubehör 30

Hardware-Dokumentation, Informationen 3

Headsets

9

Informationen 9

höher 24

I

Ich höre nichts über das Headset 41

Installation im Fahrzeug 29

K

kalter Akku 19

Kombiladegerät

19–20, 37–39, 62–63

einfache Konfiguration 19

einfache Konfiguration und Einrichtung 20

einfache Konfiguration, weitere Geräte 20

Netzteil anschließen 38

technische Daten 62

Wandhalterung 38

Wandhalterung installieren 39

konfigurieren

76

QTERM 76

L

Ladegeräte

17, 37–39, 62–63, 74

A500 10-Bay 63

A500-Gerät entnehmen 17

Kombiladegerät T5/A500, Wandhalterung installieren 39

T5 10-Bay 63

T5/A500 10-Bay Combination 37

T5/A500 Combination, Netzteil anschließen 38

T5/A500 Kombiladegerät, technische Daten 62

Teilenummern 74

Wandhalterung für das A500/T5-Kombiladegerät 38

langsamer 25

lauter 25

Lautstärke

25

ändern 25

Lautstärke einstellen 25

LED

40

A500-Ladegerät 40

T5-Ladegerät 40

T5m-Ladegerät 40

LED-Anzeigen

22, 40

A500 22

leiser 25

M

männlich 26

Mein Gerät lädt keine Bedienvorlage 42

Mein Gerät lädt keine Sprachanwendung 42

Mein Gerät reagiert nicht auf Tastendrücken 42

Mein Gerät schaltet sich nicht ein 42

Mein Gerät schaltet sich ständig aus 42

Mein Strichcode-Lesegerät scannt nicht 41

N

Netzteil
 38
 an T5/A500 Combination Charger anschließen 38
 nummerierte Fehlermeldungen 47

P

Patente 14
 Pidion BM-170 Anzeige 65
 Pieptonsignal 41

R

RAM Mounts 30
 Reinigungsprozeduren 27
 Reparaturen
 57–58
 verpacken 58
 rot 22, 40
 Rücksendung 57–58

S

scannt nicht 41
 schneller 25
 Sicherheit 11
 Sicherheitshinweise 10
 Sprachanwendung
 42
 laden 42
 Sprecher
 26
 ändern 26
 Stimme
 24
 anpassen 24
 Stimme höher einstellen 24
 Stimme langsamer einstellen 25
 Stimme lauter einstellen 25
 Stimme leiser einstellen 25
 Stimme schneller einstellen 25
 Stimme tiefer einstellen 24
 Stromversorgung des A500 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts 63
 Stromversorgung des T5 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts 63

T

T5 Gerät
 61
 technische Daten der Akkus 61
 T5 VMT
 30–32
 anschlussleitungen 32
 im Gabelstapler positionieren 31
 Zubehör 30
 T5-Gerät
 16, 37

T5-Gerät (*Fortsetzung*)
 Akku 16
 Aufladung 16
 Kombiladegerät 37
 T5-Geräteabdeckung
 70
 anbringen 70
 technische Daten 70
 T5-Ladegerät
 40
 LED 40
 T5-Schultergurt
 67
 technische Daten 67
 T5m-LadegerätA500-Ladegerät
 40
 LED 40
 Talkman
 26, 73
 Befehle 26
 Zubehör, Teilenummern 73
 Talkman A500
 15, 62
 Kombiladegerät, technische Daten 62
 Talkman T5
 62
 Kombiladegerät, technische Daten 62
 Talkman-Geräte
 9, 19, 65, 73
 Akku entnehmen aus 19
 Informationen 9
 Teilenummern 73
 Zubehör 65
 Taste 42
 Tasten 65
 technische Daten
 61–63, 67, 69–70
 A500 Gerät 61
 A500-Akku 61
 Gürtel 69
 Stromversorgung des A500 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts 63
 Stromversorgung des T5 10-Bay Combination Charger Kombiladegeräts 63
 T5-Abdeckung 70
 T5-Akku 61
 T5/A500 10-bay combination charger 62
 Verstellbarer T5-Schultergurt 67
 Teilenummern
 73–74
 Ladegeräte 74
 Talkman-Geräte 73
 Talkman-Zubehör 73
 tiefer 24
 Tonlage
 24
 ändern 24
 Tonlage einstellen 24
 training
 76
 visual training 76

Training

75–78

visuelles Training 76

Vorlagen 75, 77–78

Trainingsvorlagen 75, 77–78

V

Verstellbarer A500-Schultergurt 67

Verstellbarer T5-Schultergurt 67

visuellen Trainingsgeräts QTERM

76

konfigurieren 76

Visuelles Trainingsgerät QTERM 76

VMT 29, 59

Vorlage

42

laden 42

W

weiblich 26

Z

Zubehör

29, 65, 68, 73

Gürtel und Gürtelklammern 68

im Fahrzeug installieren 29

Talkman-Geräte 65

Talkman, Teilenummern 73

Zuordnung

66

Anzeigegerät zu Gerät 66

zurücksenden 57–58